

## Rekord-Lauf

Der Sommerlauf in Hochneukirch erfreute die Teilnehmer: Endlich ein sportliches Event trotz Corona. Das Tolle: Es gingen so viele Kinder wie noch nie an den Start.

Seite 5

## Kindergarten

Ab September ist die Anmeldung für alle Jüchener Kindergärten jetzt auch über den Kita-Navigator möglich. Wie das funktioniert, erfahren alle Eltern auf

Seite 7

## Gartenparty

Wenn ein Urlaub auf Mallorca nicht möglich ist, dann kommt Mallorca eben nach Jüchen: So geschehen bei einer Gartenparty mit Ballermann-Star Ina Colada.

Seite 8



**Kraus & März**

★★★★ Bedachungen

- ★ Meisterbetrieb
- ★ Bedachungen aller Art
- ★ Fassaden
- ★ Klempnerarbeiten
- ★ Balkon / Terrasse

41363 Jüchen · Steinstr. 34d  
www.kraus-maerz-bedachungen.de  
☎ 02165-87 96 500

## Fahrradtour

Jüchen. Die Radfreunde fahren am 28. August um 18 Uhr in einen Biergarten in Grevenbroich. Los geht es auf dem Jüchener Markt. Kosten: 1,50 Euro.

# Die fleißigen Florianer erhalten Gerätehaus



**Spatenstich in Hochneukirch: Hier entsteht in den kommenden Monaten das neue Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr.**

Foto: Julia Schäfer

„Als mich die Feuerwehrleute vor ein paar Jahren nach einem neuen Gerätehaus gefragt haben, habe ich aus Spaß gesagt, dass sie das bekommen, wenn aus den damals 25 Ehrenamtlern 50 werden“, lacht Bürgermeister Harald Zillikens. Was damals nicht ganz ernst gemeint war, kommt nun gut aus: Über 50 Florianer werden Ende nächsten Jahres eine neue Wirkungsstätte erhalten.

**Hochneukirch.** Investiert werden dafür 4,7 Millionen Euro. Und die sind nötig: Das alte Gerätehaus ist in keinem guten Zustand mehr. „Es ist schon über 60 Jahre alt und damit die älteste Wache, die wir in Jüchen haben“, weiß Zillikens und ergänzt mit Blick auf den Architekten: „Das hat uns damals übrigens 69.000 DM gekostet.“ Heute sind die Räumlichkeiten für den hohen Bedarf nicht mehr ausreichend.

Stattdessen wird mit Blick in die Zukunft am Regiopark gebaut: Sechs Fahrzeuge werden hier einmal ihren Platz finden. „Die gibt es noch nicht alle, aber die Wohngebiete werden größer. Wir liegen an der Autobahn, haben ein großes Gewerbegebiet. Somit wächst natürlich auch der Bedarf an Feuerwehrfahrzeugen für mehr Einsätze“, sind sich Zillikens und Wehrleiter Heinz-Dieter Abels einig. Vorstellbar ist auch die Unterbringung von Sonderfahrzeugen auf Kreisebene. Neben den Stellplätzen wird es Schulungsräume und einen Bürotrakt geben – alles auf neuestem Stand der Technik. Eine Stromersatzanlage ist ein weiteres Novum.

Im Oktober 2021 soll es so weit sein und die 48 Feuerwehrmänner und vier -frauen dürfen ihr neues Quartier beziehen. Fast zeitgleich wird es zur Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges kommen, das

seinen Platz in Hochneukirch findet. Investitionen, die laut Zillikens viel Sinn machen: „Wir haben eine gute Wehr, die wir bei ihrer großartigen Arbeit unterstützen. Bei dem Unwetter am Wochenende haben wir gesehen, wie gut alle Hand in Hand gearbeitet haben. Das kann in dem Ausmaß auch nicht geübt werden. Eine ähnliche Situation hatten wir das letzte Mal Anfang der 70er Jahre, als in Hochneukirch die Rohre nicht dem Druck von einem Unwetter Stand gehalten haben.“

Auch Abels zeigt sich froh, dass er sich auf seine Mannschaften verlassen kann: „Alle leisten gute Arbeit und sind sehr motiviert. Das sieht man auch daran, dass wir tatsächlich ohne Probleme über 50 Mitglieder hier am Standort haben, die sich ehrenamtlich für die Sicherheit und Rettung einsetzen.“

Julia Schäfer

Sanitär • Heizung • Komplettbäder • Solar

**Daniel Kühn GmbH**

Meisterbetrieb Sanitär- und Heizungstechnik



02165 344 002

www.kuehn-juechen.de

Finkenweg 2 • 41363 Jüchen • info@kuehn-juechen.de

**Arbeiten für unsere Stadt.**

WWW.SPD-JUECHEN.DE

SPD

## Corona im Altenheim

Jüchen. Im Altenheim Maria Frieden in Jüchen sind am Wochenende zwölf Bewohner und vier Mitarbeiter positiv auf eine Infektion mit dem Coronavirus getestet worden, so dass nun alle Bewohner und Mitarbeiter der Pflegeeinrichtung auf eine Infekti-

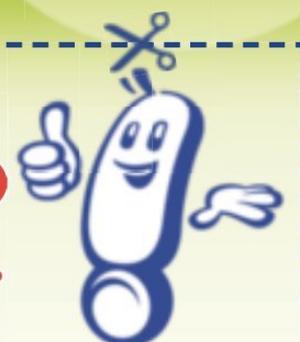
on mit dem Coronavirus getestet wurden. Zudem ist bereits vergangene Woche ein 89-Jähriger aus Jüchen mit Vorerkrankungen im Zusammenhang mit einer Infektion mit dem Coronavirus verstorben.

Mehr Infos auf Seite 12.

Ausschneiden,  
mitbringen  
und sparen!

ventalis  
Apotheke

20%  
Rabatt



auf einen Artikel Ihrer Wahl\*  
gültig vom 20.08. bis 26.08.2020

Nicht anwendbar auf Flyerangebote und rezeptpflichtige Medikamente.

## ALLES im Blick

Notdienste | Notrufzentralen  
Apotheken-Notdienste vom 19.08. - 25.08.2020



### Wichtige Notrufnummern

Arzt-Rufzentrale Rhein-Kreis Neuss  
Tel. 116 117

Informationen über ärztliche Bereitschaftsdienste Neuss.  
Erreichbar außerhalb der regulären Öffnungszeiten.

**Notfallpraxis für Grevenbroich, Jüchen u. Rommerskirchen:**  
Von-Werth-Straße 5 · 41515 Grevenbroich

#### Praxiszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr  
Mittwoch, Freitag 14.00 - 21.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr  
Rosen- und Schützenfestmontag (GV-Mitte) 8.00 - 21.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst  
Tel. (0180) 5986700

Polizei Tel. 110  
Feuerwehr Tel. 112  
Rettungsdienst Tel. 112

**TAXI EFFERTZ**  
0 21 65 1211  
Bestrahlung-, Chemo-  
u. Dialysefahrten  
Tag und Nacht

## Apotheken-Notdienste

### Mi., 19.08.

Adler Apotheke Wevelinghoven,  
Marktplatz 16, 41516 Grevenbroich  
(Wevelinghoven), Tel.: 02181 / 74319

Storch-Apotheke,  
Hochstr. 44, 41363 Jüchen  
(Hochneukirch), Tel.: 02164 / 2225

### Do., 20.08.

Erft-Apotheke,  
Kölner Str. 16, 41515 Grevenbroich  
(Stadtmitte), Tel.: 02181 / 5653

### Fr., 21.08.

Elben-Apotheke,  
Von-Werth-Str. 5, 41515 Grevenbroich  
(Stadtmitte), Tel.: 02181 / 7059091

### Sa., 22.08.

MAXMO Apotheke im  
real Grevenbroich, Am Rittergut 1,

41515 Grevenbroich,  
Tel.: 02181 / 7573850

### So., 23.08.

Marien-Apotheke,  
Bahnstr. 49, 41515 Grevenbroich  
(Stadtmitte), Tel.: 02181 / 658900

Adler Apotheke Jüchen,  
Markt 27, 41363 Jüchen,  
Tel.: 02165 / 1208

### Mo., 24.08.

Ostwall-Apotheke,  
Ostwall 30-32, 41515 Grevenbroich  
(Stadtmitte), Tel.: 02181 / 3434

### Di., 25.08.

Montanus Apotheke,  
Ostwall 31, 41515 Grevenbroich  
(Stadtmitte / Lindenstr.),  
Tel.: 02181 / 68383



## Gottesdienst für Familien

Jüchen. Endlich geht's wieder los: Am 23. August gibt es nach langer Pause um 11 Uhr wieder einen Familiengottesdienst im Nikolauskloster. Dazu gehen die Teilnehmer auf die grüne Wiese. Dort gibt es jede Menge Platz. Es stehen ausreichend Stühle zur Verfügung, mit denen man „Familieninseln“ schaffen kann. „Gemeinsam wollen wir den Glauben feiern und nach langer Zeit auch wieder unsere Lieblingslieder hören. Kommt und seid dabei! Wir freuen uns auf Euch“, so die Organisatoren.

## Corona: Die wichtigsten Hotlines auf einen Blick

Jüchen. An wen wende ich mich, um aktuelle Informationen zum Corona-Virus zu bekommen? Und wer hilft mir, wenn mein Unternehmen von der Krise bedroht wird? Wir haben die wichtigsten Ansprechpartner und Telefonnummern für Sie zusammengestellt.

**Nummer gegen Kummer:** Die „Nummer gegen Kummer“ bietet Telefonberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern. Das Kinder- und Jugendtelefon ist unter der Rufnummer 116 111 zu erreichen – von Montag bis Samstag jeweils von 14 bis 20 Uhr. Das Kindertelefon der Stadt Grevenbroich erreichen Sie unter 02181/77 07.

**Corona-Hotline:** Für Fragen zum Corona-Virus oder dem Verdacht einer Infektion hat das Gesundheitsamt unter 02181/6 01 77 77 eine Hotline eingerichtet. Sie ist montags bis freitags, 8 bis 18 Uhr, und samstags und sonntags, 10 bis 14 Uhr, erreichbar.

**Hotline des Bundes-Gesundheitsministeriums zum Coronavirus:** Unter der 030/3 46 46 51 00 ist das Bürgertelefon des Bundes-Gesundheitsministeriums von montags bis donnerstags, 8 bis 18 Uhr, und freitags, 8 bis 12 Uhr, zu erreichen.

**Corona-Bürgertelefon:** Das Corona-Bürgertelefon der Landesregierung beantwortet im Service-Center der Landesregierung montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr Anfragen von Bürgern. Die Hotline ist zu erreichen unter 0211/91 19 10 01. Es erfolgt keine medizinische Beratung.

**Hotline des Bundes-Wirtschaftsministeriums:** Für allgemeine wirtschaftsbezogene Fragen zum Corona-Virus können Sie sich unter 030/1 86 15 15 15, montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr, an das Bundes-Wirtschaftsministerium wenden.

**Hotline zu Fördermaßnahmen:** Informationen zu Fördermaßnahmen für Unternehmen gibt es montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr unter der Rufnummer 030/1 86 15 80 00.

**Infos zum Kurzarbeitergeld:** Sind Unternehmen durch die Folgen von Corona von Auf-

tragsengpässen betroffen, ist dafür ein Ausgleich über Kurzarbeitergeld möglich. Unternehmerhotline der Bundesagentur: 0800/4 55 55 20 (Montag bis Freitag, 8 - 18 Uhr). Persönliche Rückfragen für den Rhein-Kreis bei Karsten Bläser (02161/4 04 28 26) und Reinhold Siwica (02161/4 04 28 28).

**Entschädigungen durch Landschaftsverbände im Quarantänefall:** Sollte wegen des Corona-Virus ein Tätigkeitsverbot (zum Beispiel Quarantäne) ausgesprochen werden, kann eine Entschädigung beim Landschaftsverband Rheinland beantragt werden. Die entsprechende Servicenummer 0221/8 09 54 44 ist Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr erreichbar.

**Beratung der IHK:** Die IHK informiert und berät Unternehmen per Telefon und Videokonferenz zu vielfältigen Themen wie Außenwirtschaft, Lieferketten, Transporte, rechtliche Rahmenbedingungen, steuerrechtliche Frage- und Hilfestellungen. Die Berater stehen Unternehmen unter Tel. 02151/63 54 24, montags bis donnerstags, 8 bis 17 Uhr, und freitags, 8 bis 15 Uhr, zur Verfügung.

**Das Elterntelefon** richtet sich an Mütter und Väter, die sich unkompliziert und anonym konkrete Ratschläge holen möchten. In ganz Deutschland sind Beraterinnen und Berater unter der kostenlosen Rufnummer 0800/111 0550 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

**Das Pflgetelefon** richtet sich an pflegende Angehörige. Es ist von Montag bis Donnerstag zwischen 9 und 18 Uhr unter der Rufnummer 030/20 179 131 und zu erreichen.

**„Gewalt gegen Frauen“:** Unter der kostenlosen Telefonnummer 0800/116 016 beraten die Mitarbeiterinnen des Hilfetelefons in 18 Sprachen zu allen Formen von Gewalt gegen Frauen.

**„Schwangere in Not“:** Das kostenlose Hilfetelefon „Schwangere in Not“ (0800/40 40 0209) ist eine erste Anlaufstelle für Frauen, die über qualifizierte Beraterinnen Hilfe finden.

## Sprechstunde der Politiker

Jüchen. „Kommunalpolitik im persönlichen Dialog – auch in Corona-Zeiten“: Unter dieses Motto stellt die Jüchener SPD ihre Bürgersprechstunde am 24. August. Der Ortsverein lädt alle Bürger zwischen 15 und 16.30 Uhr in den „Mod- und Nähtreff“ von Ratsfrau Rosemarie Bruchmann an der Weyerstraße 19b ein. Rosi Bruchmann, SPD-Kandidatin im Jüchener Wahlbezirk 3, steht den Besuchern ebenso für Gespräche zur Verfügung wie Bruchmanns Co-Vorsitzender Joachim Drossert, die Sprecherin des Ortsnetzwerks Jüchen-Garzweiler, Angelika Herten-Schmitz, und weitere Parteivertreter.

redaktion  
@top-kurier.de

## IMPRESSUM

### TOP-KURIER

Das Amtsblatt der Stadt Jüchen  
Verleger: Kurier Verlag GmbH,  
Moselstraße 14, 41464 Neuss  
(Sitz von Lokalredaktion und  
Anzeigenverkauf)  
www.top-kurier.de  
info@top-kurier.de  
Tel. 0 21 31 / 404 517

Reklamation Zustellung:  
Tel. 0 21 31 / 404 520

### Verantwortlich für Anzeigen:

Stefan Mencioiti  
**Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:** Stefan Mencioiti,  
Gerhard Müller i. V.  
redaktion@top-kurier.de

Herausgeber des amtlichen Teils:  
Bürgermeister der Stadt Jüchen,  
Am Rathaus 5, 41363 Jüchen  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38,  
veröffentlicht am 01.01.2020 in Verbindung mit den auf unserer Internetseite ausgewiesenen allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrecht besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

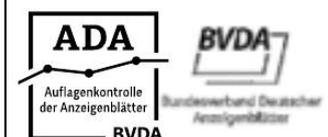
**Druck:** Rheinische DruckMedien GmbH,  
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf.

**Vertrieb:** Panorama Vertriebs-Gesellschaft mbH, Zülpicher Straße 10,  
40549 Düsseldorf.

Testierte Trägerauflage I/2020 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA: 10.860 Exemplare, Aktuelle Druckauflage: 11.181 Exemplare.

Die Verteilung des Top-Kuriers erfolgt kostenlos an alle Haushalte im Gebiet der Stadt Jüchen.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V., Berlin, und unterzieht sich der Aufgabendkontrolle der Anzeigenblätter (ADA).



# Mit Holzer Rick Arena endlich wieder feiern

**Holz.** Die Zeiten für Künstler sind schwer: Kaum Auftritte, also auch kaum Einnahmen. Und auch die Fans vermissen unbeschwertes Feiern mit ihren Stars. Dass es noch dauern wird, bis alles wieder einigermaßen so laufen wird wie früher, ist jedem bewusst. Dennoch sind kleine „Highlights“ in der Krise wichtig, um durchzuhalten. Und so haben Rick Arena, Andreas Schiffer und der Spargel- und Beerenhof Feiser sich zusammen getan, um etwas ganz Besonderes auf die Beine zu stellen: den ersten „Kulturacker“ auf der Broicher Dorfstraße in Dormagen-Gohr. Und der soll wie folgt laufen: Am Freitag gibt es einen traditionellen „Schützenabend“ als Ersatz für alle abgesagten Schützenfeste. „Am Samstag folgt unser ‚Biergartenfestival‘. Unter anderem werden Markus Becker, Schäfer Heinrich, Aquagen, Nancy Franck, DJ Chris und eben ich auftreten“, freut sich der Holzer Rick Are-

na. Eins ist sicher: Die Veranstaltung findet natürlich unter Einhaltung der Corona Regeln mit Hygienekonzept statt. Eintrittskarten gibt es unter [www.xtreme-tickets.de](http://www.xtreme-tickets.de). Doch es gibt noch eine Besonderheit: Wir verlosen an jedem Abend



**Der Jüchener Rick Arena möchte endlich wieder auftreten.**

für eine Gruppe (bis zehn Personen) die Plätze am „Top-Kurier-Tisch“. Dafür müssen Sie bis Donnerstag, 20. August, 12 Uhr eine Mail mit dem Betreff „Kulturacker“ an [erft-kurier.de](mailto:erft-kurier.de) senden. Vergessen Sie Ihren Namen, Ihre Adresse und Telefonnummer nicht! Ihre dem Erft-Kurier übermittelten Daten werden nur durch den Erft-Kurier für die Abwicklung der Verlosung genutzt, nicht an Dritte weitergeleitet und nach Ablauf des Gewinnspiels gelöscht. Im Übrigen dürfen wir auf unsere Datenschutzerklärung unter <http://www.erft-kurier.de/datenschutz/> Bezug nehmen. Die Gewinner werden ausgelost und per Mail benachrichtigt. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel werden diese Teilnahmebedingungen ausdrücklich anerkannt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinnspiel-Verantwortlicher ist die Kurier Verlag GmbH, Moselstraße 14, 41464 Neuss. **Julia Schäfer**

**Mehr Platz für Fahrräder.**  
WWW.SPD-JUECHEN.DE

SPD

## Keine Besuche zum Jubiläum

**Jüchen.** Bürgermeister Harald Zillikens und seine Stellvertreter Helmut Kreutz und Joachim Drosert ehren seit Jahren Bürger der Stadt Jüchen, die ein besonderes Ehejubiläum ab Goldhochzeit oder einen Geburtstag ab dem 90. feiern. Bedingt durch die Corona-Pandemie werden diese Besuche bis auf Weiteres eingestellt, um das Risiko einer Ansteckung für die älteren Bürger zu reduzieren.

Alle Marken, alle Modelle

- **KOSTENLOSER** Hol- & Bringservice
- **Unfallreparaturen**
- **Schadensabwicklung**
- **Glasreparaturen**
- **Reparaturfinanzierung**
- **Mietwagen**
- **Mobilitätsgarantie**
- **Anhängervermietung**
- **Komplettservice**
- **Täglich HU/AU**

**WIRTZ**

Robert-Bosch-Straße 3 · 41363 Jüchen  
Tel. 02165/9141-0 · [www.robert-wirtz.de](http://www.robert-wirtz.de)

## Demo findet nicht statt

**Hochneukirch.** Am 28. August um 17 Uhr wird es an der Gartenstraße keine Demonstration wegen der Esskastanie geben. Dies wurde ursprünglich angekündigt. Bei dem ursprünglichen Termin wäre es um den Erhalt einer über 100 Jahre alten Esskastanie gegangen, die wegen einem Baugebiet weichen muss.

**Schopphoven Gartengestaltung**  
Garten mit Pfingst!

Veranstaltet  
**Gärten . planen . bauen . pflegen**

Planung und Erstellung von Neuanlagen  
Pflanzungen • Gartenpflege • Gehölzschnitt  
Pflasterarbeiten • Zaunbau • Holzterrassen

**Tel. 02164 - 701994**  
[www.schopphoven-gartengestaltung.de](http://www.schopphoven-gartengestaltung.de)



**CDU**

**ORTSVERBAND BEDBURDYCK/GIERATH**



Stefan Esser



Stefan Heckhausen



Gerd Kuska



Justin Krönauer

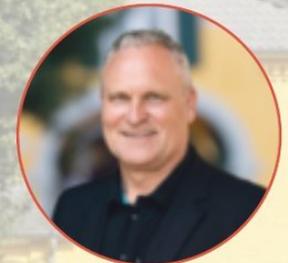


Harald Zillikens

☒ Ihr Bürgermeisterkandidat



Stefan Justen



Karl-Heinz Kessel

**JETZT ZÄHLT**

**DAS HIER**

**UND WIR.**

**Unsere Wahlkabine heißt jetzt Home Office.**



**Briefwahl: Besser. Sicher. Jetzt.**



# Amtlicher Teil der Stadt Jüchen



## EINLADUNG

zur 24. Sitzung (IX. Wahlperiode) des Umwelt- und Verkehrsausschusses des Rates der Stadt Jüchen am

Donnerstag, dem 27.08.2020, 18:00 Uhr,  
Ratssaal Haus Katz, Alleestraße, 41363 Jüchen

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der frist- und formgerecht ergangenen Einladung
- 2 Einwendungen zur Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 06.02.2020
- 3 Fragen der Einwohner
- 4 Mitteilungen
- 4.1 Fällung von Pappeln in Hochneukirch 61/760/2020
- 4.2 Aktionsbündnis für Insekten (ABI) im Rhein-Kreis Neuss 61/761/2020
- 5 Änderung des Straßenbaubeitragsrechts in NRW; hier: Auswirkungen auf die Baumaßnahme Keltenstraße 67/285/2020
- 6 Tätigkeitsbericht des Klimaschutzmanagers 60/591/2020

- 7 Beschluss über die Höhe der Abfallgebühren für das Jahr 2021 67/284/2020
- 8 Repowering einer bestehenden Windenergieanlage in Wanlo - Stellungnahme der Stadt Jüchen 61/759/2020
- 9 Anfragen
- 10 Anträge
- 10.1 Erweiterung der E-Ladeinfrastruktur und Photovoltaikanlagen auf kommunalen Gebäuden; hier: Antrag der FDP- und CDU-Fraktion vom 28.01.2020 60/588/2020

### Nichtöffentliche Sitzung

- 11 Einwendungen zur Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 06.02.2020
- 12 Mitteilungen
- 13 Anfragen

Jüchen, den 13.08.2020

Ralf Pritzke  
Ausschussvorsitzender

Harald Zillikens  
Bürgermeister

# Unwetter hielt Jüchen in Atem: Aufräumarbeiten dauern an

Für die Feuerwehr war es wohl das härteste Wochenende seit langer Zeit: Das Unwetter sorgte für knapp 200 Einsätze in 26 Stunden. Besonders die östlichen Ortschaften unserer Stadt hatte das Unwetter hart getroffen: Wassermassen auf den Straßen, die nach dem Abfließen für jede Menge Schlamm sorgten: Doch Jüchen hielt zusammen und begeisterte durch Hilfsbereitschaft!

Jüchen. Um die Einsätze alle bedienen zu können, musste die Jüchener Feuerwehr Hilfe aus Neuss und Rommerskirchen in Anspruch nehmen. Insgesamt im Einsatz befanden sich somit rund 150 lokale und überörtliche Einsatzkräfte. Bürgermeister Harald Zillikens zeigte sich dankbar für die gute Arbeit der Florianer und versprach den betroffenen Bürgern direkt am Sonntag Hilfe: „Der Bauhof ist unterwegs, um Straßeneinläufe zu säubern. Eine Fachfirma ist beauftragt, noch heute die Kanäle zu spülen. Eine Sonderabfuhr des



Erst Wassermassen auf den Straßen, dann bleibt der Schlamm. Eine Böschung sackte auf die L 71 ab.

Fotos: FW Jüchen

Sperrmülls wird organisiert.“ In den stark betroffenen Ortsteilen Bedburdyck, Gierath, Gubberath, Stessen, Rath, Aldenhoven und Damm wurden viele Hausratgegenstände und Elektrogeräte durch die Wassereinflüsse unbrauchbar. Zur normalen Sperrgutabfuhr am 20. August wird jeweils ein zusätzliches Fahrzeug zur Entsorgung von Sperrgut und Elektroschrott in diesen Bereichen eingesetzt. Hierbei werden insbesondere bisher nicht angemeldete Gegenstände eingesammelt. Sofern aufgrund der Menge die Abholung am Donnerstag nicht abschließend erfolgen kann, wird die Abfuhr am 21. August fortgesetzt. Des Weiteren gibt es Folgen an der L 71 in Bedburdyck hinter dem Ortsausgang in Richtung Hemmerden: Hier ist durch die Regenfälle eine Böschung abgegangen, ebenfalls sind noch vorhandene Teile nicht mehr standsicher. Deshalb ist eine Sperrung der Straße bis auf Weiteres erforderlich.

## Politiker in Bedburdyck

Bedburdyck. Der CDU-Ortsverband lädt alle interessierten Bürger zur Wahlkreisbegehung in Bedburdyck-Stessen am 22. August ein. Neben dem Vorsitzenden des Ortsverbandes Stefan Heckhausen werden auch die zuständigen Ratsmitglieder Stefan Justen und Gerd Kuska sowie Bürgermeister Harald Zillikens an der Wahlkreisbegehung teilnehmen. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bäckerei Lenders. Der Weg führt über die Rather Straße, Kreuzstraße, Hahnerhofstraße, Kreuzstraße, Bachstraße, Am Alten Sportplatz, Bachstraße, Stessener Pfad, Rederhof, Lindenhof, Auf dem Acker, Am Friedhof, Oststraße, Mittelstraße, Martinusstraße, Grevenbroicher Straße, Hemmerden Straße, Paul-Körschgen Straße, Peter-Stahs Straße, Grevenbroicher Straße zur Karl-Justen Halle dem Ende der Begehung. Der Vorstand des Ortsverbandes freut sich über eine rege Beteiligung an der Wahlkreisbegehung unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen.

Julia Schäfer

## Fahrradtour in die Natur

**Jüchen.** Die Radfreunde fahren am 23. August um 10 Uhr zu einer etwa 55 Kilometer langen Radtour an die Krickebecker Seen. Das durch Abtorfung entstandene Naturschutzgebiet bietet vielen geschützten Tierarten eine Heimat.

Die Anfahrt erfolgt mit dem eigenem Pkw, weitere Details erfolgen bei der Anmeldung.

Eine Anmeldung für die Tour bei Familie London unter Tel. 02165/18 02 ist unbedingt erforderlich.

Die Teilnahme an den Touren kostet für Nichtmitglieder drei Euro.

Jeden Freitag finden die beliebten Feierabendtouren mit einer Länge von circa 25 Kilometern in die nähere Umgebung statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr auf dem Jüchener Markt. Die Kosten für Nichtmitglieder betragen 1,50 Euro.

Informationen über das Tourenprogramm finden alle Interessierten auch auf der Internetseite [www.rf-juechen.de](http://www.rf-juechen.de).

## Einladung zum Ausschuss

**Jüchen.** Der Umwelt- und Verkehrsausschuss tagt am 27. August um 18 Uhr im Ratssaal Haus Katz, Alleestraße. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Fällung von Pappeln in Hochneukirch, das Aktionsbündnis für Insekten und die Änderung des Straßenbaubeitragsrechtes in Bezug auf Baumaßnahmen an der Keltensstraße.



Für ein solidarisches Jüchen. [WWW.SPD-JUECHEN.DE](http://WWW.SPD-JUECHEN.DE) SPD



Die ersten Läufe fanden noch bei gutem Wetter statt, dann setzte der Regen ein. Doch die Teilnehmer hatten Glück: In Hochneukirch kam viel weniger Regen „runter“, als in anderen Ortsteilen, so dass er einfach als Abkühlung genutzt werden konnte.

# Sportler zeigten sich dankbar für ihr Lauf-Event trotz Corona

**Hochneukirch.** Robin Pesch und Christian Erkenbrecher von der „Storch-Apotheke“ hatten ihr Ziel nie aus den Augen verloren: trotz Corona den Sommerlauf zu organisieren.

Am Samstag war es so weit und unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen konnten die Läufer an den Start gehen. Sie erlebten zwar eine andere Veranstaltung als sonst – schön war es aber dennoch. Und einen Rekord konnten die Veranstalter auch noch verbuchen:

„Es waren noch nie so viele Kinder am Start wie in diesem Jahr!“ Zudem zeigten sich die Teilnehmer glücklich: „Das Feedback der Teilnehmer war durchweg positiv und sehr dankbar für ein Event in diesen Zeiten. Das konnte man in vielen Gesichtern ablesen.“ Zwar machten das Gewitter und der Starkregen auch nicht Halt vor dem Schmölderpark, doch die Sportler trotzten dem Wetter: „Die Kids sprangen im Regen und die Läufer liefen ihr Rennen zu Ende!“ Pesch organisiert übrigens auch den Stadtlauf in Jüchen in drei Wochen, für den es noch Startplätze gibt.

Julia Schäfer



Besonders der Rekord, dass so viele Kinder wie nie zuvor an dem Lauf teilnahmen, macht die Organisatoren stolz: Für Nachwuchs ist also schon einmal gesorgt.

Fotos: Dreambig

# AVIA



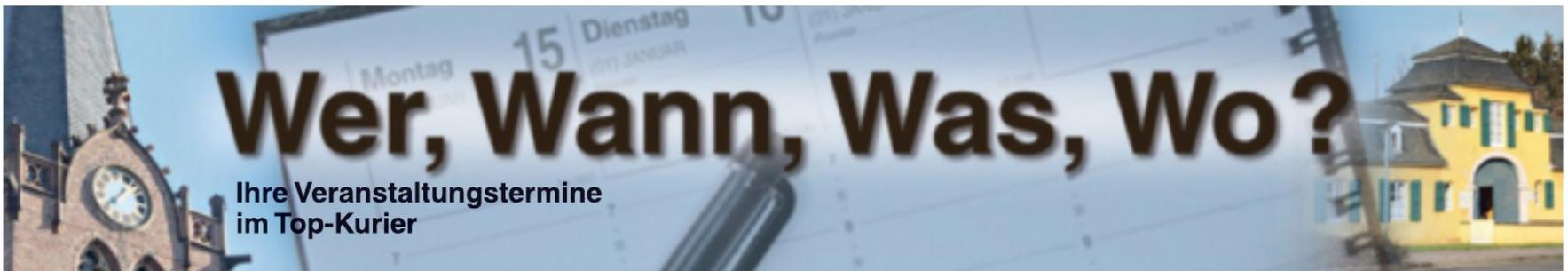
Immer Mittwochs

auf jede Fahrzeugwäsche

2,00 Euro Rabatt!

Inh. Gökhan Erken · Neusser Straße 206 · 41363 Jüchen · Tel.: 0 21 65 - 87 19 717

24 h geöffnet!



### Donnerstag, 20. August:

**Bücherei:** Die St. Martinus-Bücherei in Bedburdyck ist von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Bitte kommen Sie allein und tragen Sie eine Mund-Nasen-Maske. Es dürfen sich immer nur zwei Personen in den Räumen der Bücherei aufhalten. Die Rückgabe erfolgt im Flur auf einem Tisch. Die zurückgegebenen Medien können erst zum nächsten Öffnungstermin wieder ausgeliehen werden. Sie werden für die nächste Ausleihe gesäubert.

**Bibel teilen:** Wildried Elshoff lädt um 19 Uhr im Jugendheim Garzweiler, Am Markt 11, zum monatlichen „Bibel teilen“ ein. Dieses findet an jedem dritten Donnerstag im Monat statt. Herzlich willkommen sind regelmäßige Gäste und alle, die einfach mal reinschnuppern möchten.

### Freitag, 21. August:

**Bücherei:** Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderungen zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter Tel. 02165/87 24 40. Die erweiterten Öffnungszeiten sind mittwochs von 15.30 bis 17.30 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr. Mund-Nasen-Masken sind Pflicht; die Nutzer sollen nach Möglichkeit alleine kommen.

**Feierabendtour:** Die Radfreunde Jüchen veranstalten vom ersten Freitag im April bis zum letzten Freitag im September jeden Freitag eine „Feierabendtour“. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Marktplatz Jüchen. Die Tourenlänge beträgt circa 25 Kilometer. Nichtmitglieder können durch eine geringe Aufwandsentschädigung von 1,50 Euro für eine Feierabendtour jederzeit mitradeln.

### Samstag, 22. August:

**Ausstellung:** Von 12 bis 18 Uhr kann die Ausstellung „Gartenfokus“ mit großformatigen Fotografien in den Obergeschossräumen des Hochschlosses von Schloss Dyck besucht werden.



**Nach langer Pause wird im Nikolauskloster wieder zu einem Familiengottesdienst geladen. Dieser findet auf der Wiese statt.**

*Foto: Nikolauskloster*

Der Eintritt ist im Parkeintritt enthalten.

### Sonntag, 23. August:

**Fahrradtour:** Um 10 Uhr starten die Radfreunde Jüchen zu einer etwa 55 Kilometer langen Radtour an die Krickebecker Seen. Das durch Abtorfung entstandene Naturschutzgebiet bietet vielen geschützten Tierarten eine Heimat. Die Anfahrt erfolgt mit dem eigenen Auto, weitere Details erfolgen bei der Anmeldung. Eine Anmeldung bei Familie London (Telefonnummer 02165/18 02) ist unbedingt erforderlich. Die Teilnahme an der Tour kostet für Nichtmitglieder 3 Euro.

**Bücherei:** Die „St. Martinus“-Bücherei in Bedburdyck ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Bitte kommen Sie allein und tragen Sie eine Mund-Nasen-Maske. Es dürfen sich immer nur zwei Personen in den Räumen der Bücherei aufhalten. Die Rückgabe erfolgt im Flur auf einem Tisch. Die zurückgegebenen Medien können erst zum nächsten Öffnungstermin wieder ausgeliehen werden. Sie

werden für die nächste Ausleihe gesäubert.

**Blutspende:** Von 9 bis 13 Uhr lädt der DRK-Blutspendedienst in die Gesamtschule, Mühlenstraße 19, Hochneukirch, zur Blutspende ein. Blutspender sollten bitte ihre eigene Mund-Nasen-Maske mitbringen und nicht in Begleitung von Personen, die nicht Blut spenden möchten, zum Termin erscheinen. Blutspender werden ebenfalls gebeten, wenn möglich, einen eigenen Kugelschreiber mitzubringen. Der DRK-Blutspendedienst hat für Fragen rund um die Blutspende in Coronazeiten Informationen bereitgestellt: [www.blutspendedienst-west.de/corona](http://www.blutspendedienst-west.de/corona).

**Familiengottesdienst:** Um 11 Uhr gibt es wieder einen Familiengottesdienst im Nikolauskloster. Dazu geht es auf die grüne Wiese. Dort gibt es jede Menge Platz. Es stehen ausreichend Stühle zur Verfügung, mit denen man „Familieninseln“ schaffen kann.

**Gottesdienst:** Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Kelzenberg findet um 10 Uhr statt. Es ist ein ganz spezieller Gottesdienst für Konfirmandinnen und Konfirmanden, Freizeiteilnehmerinnen und Freizeiteilnehmer, JClern und JClern – eben für junge Leute. Zu Hause kann der Gottesdienst per Audio- und Video-Livestream auf [www.kirchekelzenberg.de](http://www.kirchekelzenberg.de) verfolgt werden. Ab 12 Uhr kann er auf der Website nachgehört oder gesehen werden.

**Gottesdienst:** Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Jüchen findet um 10.15 Uhr in der Evangelischen Hofkirche Jüchen mit Pfarrer Horst Porkolab statt. Dort stehen 30 bis 36 Plätze zur Verfügung. Insofern es das Wetter und die Organisation zulassen, werden die Gottesdienste ins Freie verlagert.

**Gottesdienst:** Der Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Otzenrath-Hochneukirch beginnt um 10 Uhr in der evangelischen Kirche Otzenrath mit Pfarrer Buddenberg.

**Bücherei:** Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderung zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter Tel. 02165/87 24 40.

**Wandern:** Das Netzwerk Jüchen 55plus trifft sich um 9 Uhr an der Karl-Justen-Halle, In der Bausch 3, Bedburdyck, für eine Wanderung „Rund um Bedburdyck“. Die Führung übernimmt Sylvia Schmitz-Lieber. Es findet keine Einkehr statt, jeder versorgt sich selbst mit Verpflegung für die Pause. Informationen unter der Telefonnummer 02165/23 63.

**Montag, 24. August:**

**Gesprächskreis:** Das Netzwerk Jüchen 55plus lädt um 10 Uhr zum „Conversation Circle“ in das Netzworkbüro, Haus Katz. Gute bis sehr gute Vorkenntnisse der englischen Sprache sind erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist auf acht begrenzt. Eine Anmeldung unter Tel. 02165/26 56 ist erforderlich.

### Montag, 24. August:

**Dienstag, 25. August:**

### Mittwoch, 26. August:

**Bücherei:** Die Bücherei Garzweiler hat wieder geöffnet und freut sich auf ihre Leserinnen und Leser. In Corona-Zeiten gibt es folgende Änderung zu berücksichtigen: Einlass ist nur nach Terminabsprache unter Tel. 02165/87 24 40.

### Mittwoch, 26. August:

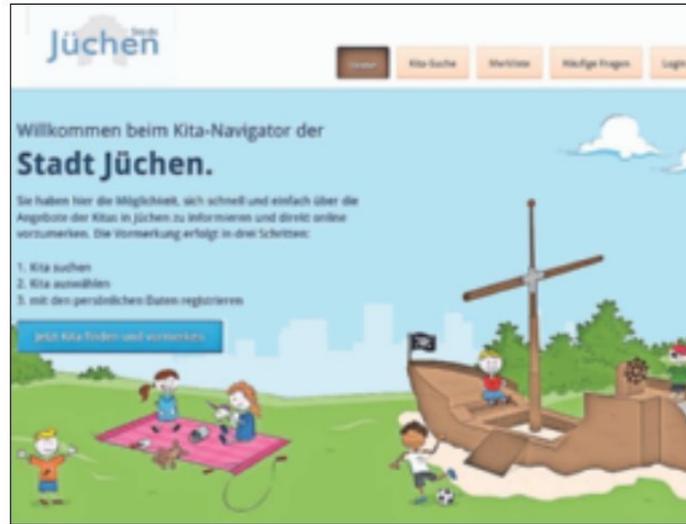
**Wandern:** Das Netzwerk Jüchen 55plus trifft sich um 9 Uhr an der Karl-Justen-Halle, In der Bausch 3, Bedburdyck, für eine Wanderung „Rund um Bedburdyck“. Die Führung übernimmt Sylvia Schmitz-Lieber. Es findet keine Einkehr statt, jeder versorgt sich selbst mit Verpflegung für die Pause. Informationen unter der Telefonnummer 02165/23 63.

# Kita-Navigator hilft bei Anmeldung

Ab dem 1. September geht in Jüchen der Kita-Navigator an den Start. Das Online-Angebot soll sowohl die Suche nach einem bedarfsgerechten Kindergartenplatz seitens der Eltern erleichtern, als auch die Planung der Platzvergabe für die zuständigen Gremien vereinfachen. Zudem soll über das neue Angebot Transparenz in den Vergabeprozess verschafft werden.

Jüchen. „Was lange währt, wird endlich gut“, sagt Bürgermeister Harald Zillikens und gibt zu, das Projekt schon vor ein paar Jahren einmal auf der Agenda gehabt zu haben. Er fährt fort: „Der Kita-Navigator wird uns die Arbeit erleichtern und auch für die Eltern eine zentrale Erleichterung darstellen.“ Der Navigator wird flächendeckend im Stadtgebiet eingesetzt. Damit sind sowohl die sechs städtischen als auch die fünf katholischen Kindertagesstätten im Navigator wähl-

bar. Das von der „ITK-Rheinland“ entwickelte System ist seit zwölf Jahren im Einsatz und wird bereits in Städten wie Mönchengladbach und Düsseldorf eingesetzt. „Der Kita-Navigator hat sich in anderen Städten schon bewährt. Wir haben dort sehr positive Rückmeldungen bekommen“, zeigt sich Marion Klein, Leiterin des Kreisjugendamtes, vom neuen System überzeugt. Auch Pfarrer Ulrich Clancett, Träger der fünf katholischen Einrichtungen, schlägt in den positiven Grundton ein: „Es ist ein Schritt in die richtige Richtung. Wichtig ist, dass der Navigator den vertrauensvollen Austausch zwischen den Beteiligten nicht ersetzen soll.“ Allesamt betonen, dass die Transparenz in den Vorgängen einer der großen Vorteile des neuen Systems sei. Diese Transparenz soll laut Zillikens auch besonders auf die Aufnahmekriterien zutreffen. Die für Eltern kostenneutrale Serviceleistung gibt die Mög-



Der Kita-Navigator wird zur zentralen Anlaufstelle für Bewerbungen in den Jüchener Kindertagesstätten. Grafik: STP

lichkeit zur Bewerbung an drei Kitas pro Kind. Dabei zählt weder die früheste Anmeldung, noch ist ein Platz in der Wunschkita garantiert. In die Entscheidungen der Platzvergabe ist der Kita-Navigator allerdings nicht involviert. Hier liegt die endgültige Entscheidung weiterhin in der Hand der Einrichtungs-Leitung. Hauptaufgabe des Navigators

ist es, eine zentrale Schnittstelle zwischen allen Einheiten zu bilden, digital Kontakte zu erstellen, Anträge zu organisieren und einen Überblick über das vielfältige Kita-Angebot zu verschaffen, um Zeit und Wege zu ersparen. Ein Vorteil des Systems sei es, dass zuziehende Eltern sich nun bereits vor dem Umzug gezielt um einen Platz bewerben können. Auch für

Kinder, die im Laufe des Jahres zuziehen, sollen Reserveplätze frei gehalten werden. Eine Anmeldung kann ab der Geburt erfolgen. Eltern, die ihre Kinder für die kommenden Jahre bereits angemeldet haben, werden gebeten, dies über den Navigator zu wiederholen, um eine optimale Datenverwaltung zu ermöglichen. Anmeldungen für das Kindergartenjahr 2021/2022 sollten bis zum 31. Oktober erfolgt sein. Der Zusage-Prozess soll noch vor Weihnachten abgeschlossen sein. Der Kita-Navigator wird ab September unter <https://rheinkreisneuss.kita-navigator.org> abrufbar sein. Eine Verlinkung über die Homepage der Stadt Jüchen soll den Zugang zusätzlich erleichtern. Für den Fall, dass einzelne Bewerber keine Möglichkeiten zur mobilen Abwicklung haben, ist eine Anmeldung auch weiterhin vor Ort in der Kita möglich. Allerdings wird eine solche dann auch von dort in den Kita-Navigator eingespeist, sodass durch keine der Varianten ein Vorteil entsteht.

Marc Arnold

Freies WLAN für alle überall. [WWW.SP-D-JUECHEN.DE](http://WWW.SP-D-JUECHEN.DE) SPD

ANZEIGE

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen

## Volksleiden Gelenkschmerzen

### Neue Arzneitropfen wirken mit 2-fach-Komplex

Schmerzende Knie oder eine steife Hüfte – die neuen Arzneitropfen Rubaxx Duo (Apotheke, rezeptfrei) bieten Schmerzgeplagten sogar die 2-fache Pflanzenkraft bei rheumatischen Gelenkschmerzen!

Mehr als die Hälfte aller Erwachsenen in Deutschland leidet an Gelenkschmerzen. Ganz vorne dabei: rheumatische Schmerzen aufgrund von Arthrose oder Arthritis. Nach vielen Jahren Forschung ist es Wissenschaftlern jetzt gelungen, die Nr. 1 Arzneitropfen namens Rubaxx weiterzuentwickeln. Das Ergebnis: das neue Schmerzmittel Rubaxx Duo (Apotheke, rezeptfrei)!

#### Einziger Dual-Komplex überzeugt

Der Wirkstoff T. quercifolium (bekannt aus den bewährten Arzneitropfen Rubaxx) wird wegen seiner schmerzlindernden Wirkung bei rheumatischen Schmerzen in Muskeln und



Gelenken eingesetzt. Was viele nicht wissen: Hinter Gelenkschmerzen stecken oft Entzündungen. Deswegen haben Experten den Arzneistoff T. quercifolium mit einem weiteren speziellen Arzneistoff kombiniert: Phytolacca americana. Dieser hat sich laut Arzneimittelbild bei geschwollenen Gelenken und entzündungsbedingten Schmerzen bewährt.

„Nach mehrmaligem Gebrauch habe ich keine Schmerzen mehr.“  
(Gisela M.)

Wirkungsvoll, aber sanft zum Körper Anders als bei herkömmlichen Schmerzmitteln sind bei Rubaxx Duo weder schwere Nebenwirkungen noch Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt. So ist Rubaxx Duo auch für die Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet. Dank der bewährten Tropfenform

#### Rubaxx Duo bei rheumatischen Gelenkschmerzen

- mit 2-fach-Komplex
- wirkt natürlich, ist gut verträglich
- individuell dosierbar dank Tropfenform

können Anwender Rubaxx Duo je nach Stärke der Schmerzen individuell dosieren.

Für Ihre Apotheke:

#### Rubaxx Duo

(PZN 16120870)



[www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de)

# Ballermann-Stimmung mitten in Jüchen: Mallorca-Stars im Garten

**Was war denn in Gierath plötzlich los? Dort zeigten jetzt mit Ina Colada und Stefan Stürmer zwei Ballermann-Stars ihr Können – mitten in einem normalen Garten.**

**Gubberath.** „Ich gehe gerne feiern und tanzen. Dank Corona ist das seit Monaten nicht möglich und uns fehlt das. Dann haben wir gehört, dass Ina Colada für Gartenpartys gebucht werden kann – und unsere Idee stand, zu meinen 33. Geburtstag eine Mallorca-Gartenparty zu machen“, erzählt Prisca Dienst die verrückte Idee, Mallorca kurzerhand nach Jüchen zu holen. Eingeladen wurde nur ein kleiner Kreis aus Freunden, die sich in Zeiten von Corona eh treffen. „Natürlich hätte ich gerne mehr Leute eingeladen, aber da mussten wir uns natürlich an alle Regeln halten. Wir hatten zehn Leute vor Ort und haben Tische weit auseinander gestellt. Zudem gab es natürlich auch Desinfektionsmittel“, so die Gastgeberin.

Ihre Gäste wussten übrigens nicht, was sie erwarten würde – und waren so komplett erstaunt, dass plötzlich zwei Ballermann-Sänger im Garten standen und private Konzerte gaben. „Sogar Freunde, die die Musik eigentlich nicht so gerne mögen, hatten einen riesigen Spaß bei der Party“, freut sich die frisch gebackene 33-Jährige. Als zusätzliche Überraschung für das Geburtstagskind selbst buchte Lebensgefährtin Swen neben Künstlerin Ina Colada noch Stefan Stürmer, so dass der Mallorca-Sause nichts mehr im Wege stand.

Auch Sängerin Ina Colada war begeistert von der Idee: „Für mich ist es sehr schön, auch die engsten Fans mal wieder zu sehen nach der langen Zeit.“ Dienst dazu: „Der Abend wird für uns alle immer unvergesslich bleiben. Wann hat man schon mal die Chance, einen Künstler so gut kennen zu lernen, gemeinsam zu feiern? Es war alles so familiär und freundlich. Im Grunde ist das durch Corona so gekommen. Wir müssen eben das Beste aus der Situation machen.“

Sie erklärt weiter: „Uns war es wichtig, dass wir die Künstler in der schweren Zeit auch ein bisschen unterstützen können. Sonst machen sie uns immer so viel Freude mit Auftritten und der Musik. Jetzt hatten wir mal die Gelegenheit, etwas zurück



**Sängerin Ina Colada freute sich über die Unterstützung von ihren großen Fans in der schweren Corona-Zeit.**



**Prisca Dienst (vorne Mitte) hatte ihre engsten Freunde zur kleinen Mallorca-Party in den Gubberather Garten eingeladen. Mallorca-Star Ina Colada (unten links) und Sänger Stefan Stürmer sorgten mit ihren Hits für beste Stimmung.** Fotos: privat, Arthur Riegel

zu geben“, so Dienst, die den Urlaub gerne auf Mallorca verbringt sowie Mallorca-Partys in der weiteren Umgebung besucht.

Ina Colada weiß das Engagement zu schätzen: „Es ist toll, dass die engsten Fans es möglich machen, dass wir weiter auftreten können – und wenn es nur vor zehn Leuten ist. Ich kenne Prisca auch schon so lange, dass es wie nach Hause kommen ist. Das ist für uns ein besonderer Auftritt, weil er eben so intim ist. Es ist viel intensiver und schweißt uns eng zusammen.“ Denn dass es schwierig für die Künstler ist, daraus macht die 34-Jährige, die zehn Jahre in Erkelenz gelebt hat, keinen Hehl: „Wir sind wohl das letzte Glied in der Kette, dass irgendwann wieder zur Normalität zurück kann – wenn wir die Krise gerade irgendwie finanziell überleben. Für mich hat sich alles geändert. Im März hatte ich meinen letzten Auftritt und damit auch mein letztes Geld. Ich lebe gerade vom Ersparten und musste in meinen alten Beruf als Prophylaxe-Assistentin zurückkehren, um alles etwas aufzufangen. Ich bin aber froh, dass wir vor kleinen Kreisen auftreten dürfen. Wir wissen ja nicht, wie lange die Krise noch geht. Unsere Fans halten uns gerade mit den Gartenpartys am Leben.“ Auch Stefan Stürmer kämpft gegen die Krise. Er

selbst infizierte sich Anfang März bei einem Auftritt in Sölden mit dem heimtückischen Virus: „Für mich war es zum Glück nur wie eine normale Grippe, aber mit hohem Fieber, Rückenschmerzen und ich habe nichts mehr geschmeckt. Da hatte ich echt Panik, dass der Geschmackssinn nie wieder kommt.“ Auch der Sänger kennt Fan Prisca Dienst schon länger und freute sich über das Engagement: „Ich bin froh, wenn wir uns bald wieder bei normalen Partys treffen können. Ich sag ja immer: Niemals den Kopf in den Sand stecken, es geht immer weiter!“ Jüchen war Ina Colada übrigens schon vor der Gartenparty bekannt: Denn der Jüchener Künstler Rick Arena hatte die Sängerin 2009 entdeckt und bei ihrer Karriere unterstützt. Nun bleibt sowohl für die Künstler als auch für die Gäste eine wunderschöne Erinnerung an einen außergewöhnlichen Abend. Für das Geburtstagskind das schönste Geschenk. Und so muss die junge Frau keine Sekunde überlegen: Sie würde immer wieder zu so einer Feier bereit sein. „Mallorca-Musik ist ein Lebensgefühl von Freiheit, glücklich sein und guter Laune. Das alles konnten wir in dieser schweren Zeit für einen Abend in den Garten holen. Die Musik ist eben mein Lebenselixier“, berichtet die Gubberatherin. **Julia Schäfer**

# Kommunalwahl 2020

JÜCHEN

# SPD

## ZUSAMMEN MEHR ERREICHEN.

### Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Jüchener Stadtrat



**Franz-Josef Herten**  
Wahlbezirk 1  
Jüchen



**Dagmar Kaisers**  
Wahlbezirk 2  
Jüchen



**Rosemarie Bruchmann**  
Wahlbezirk 3  
Jüchen



**Joachim Drossert**  
Wahlbezirk 4  
Jüchen



**Manfred Schumacher**  
Wahlbezirk 5  
Garzweiler



**Hans-Josef Schneider**  
Wahlbezirk 6  
Nördl. Ortschaften/  
Kelzenberg/Wey/Waat



**Björn Gretzke**  
Wahlbezirk 7  
Hochneukirch



**Brigitte Mrzik**  
Wahlbezirk 8  
Hochneukirch/  
Hackhausen/  
Spenrath/Otzenrath



**Stefan Schmeing**  
Wahlbezirk 9  
Hochneukirch/  
Holz



**Reiner Lange**  
Wahlbezirk 10  
Hochneukirch



**Fabian Koglin**  
Wahlbezirk 11  
Hochneukirch



**Norbert John**  
Wahlbezirk 12  
Otzenrath



**Angelika Herten-Schmitz**  
Wahlbezirk 13  
Jüchen/Garzweiler/  
Priesterath/Stolzenberg



**Alexander Pritzke**  
Wahlbezirk 14  
Gierath



**Ralf Pritzke**  
Wahlbezirk 15  
Gierath/Gubberath



**Holger Witting**  
Wahlbezirk 16  
Bedburdyck



**Hubert Noehlen**  
Wahlbezirk 17  
Bedburdyck/Stessen



**Gerhard Geisler**  
Wahlbezirk 18  
Aldenhoven



**Sabrina Koch**  
Wahlbezirk 19  
Wallrath/Schlich/  
Neuenhoven/Rath

### Für Jüchen in den Kreistag Der neue Landrat



**Wolfgang Kaisers**  
Kreiswahlbezirk 21



**Hubert Noehlen**  
Kreiswahlbezirk 22



**Justin Kluth**  
Kreiswahlbezirk 23



**Andreas Behncke**  
<https://andreasbehncke.de/>

Weitere Informationen und unser Wahlprogramm 2020 – 2025:

# WWW.SP-D-JUECHEN.DE

AM  
13. SEPTEMBER  
SPD WÄHLEN!

# Rainfarn: Das Gift der Pflanze kann richtig dosiert vielfältig helfen

Am Wegesrand blühen jetzt intensiv-gelbe, bis eineinhalb Meter hohe Wildblumen. Es ist der Rainfarn, dessen deutscher Name sich auf die Ähnlichkeit der Blattform mit Farnblättern bezieht. Am Ende der kantigen Stängel stehen die Blütendolden.

**Jüchen.** Wie einige andere bereits vorgestellte Wildblumen verbreitete sich der Rainfarn über Wurzelausläufer, so dass sich schnell größere Bestände entwickeln können. Weil der Rainfarn mit seinen Wurzelausläufer überwintert und tief wurzelt, ist er als ausdauernde, wintergrüne Pflanze den einjährigen Wildblumen gegenüber klar im Vorteil. Rainfarn wächst be-

orzugt auf nährstoffreichen lehmigen Böden an sonnigen Standorten. Um eine optimale Lichtausbeute zu erreichen, richtet er seine Blätter nach der Sonne aus. Er gehört zu den Kompasspflanzen. In der Folge „Natur entdecken mit dem BUND“ wurden bereits Korbblütler vorgestellt. Während die Margerite den typischen Korbblütler mit außen liegenden Zungenblüten und innen liegenden Röhrenblüten verkörpert, die vorgestellte Wegwarte nur Zungenblüten

angelegt hat, bringt der Rainfarn die dritte Variante ins Spiel. Er hat nur Röhrenblüten. Die runden Blütenköpfe und die leuchtende Farbe führten zum volkstümlichen Namen Guldennöpfle. Die Blütenform stellt das Angebot von Nektar und Pollen leicht erreichbar zur Verfügung, wodurch der Rainfarn von zahlreichen Insektenarten besucht wird. Bei der Rainfarn-Seidenbiene ist die Vorliebe für den Pollen des Rainfarns namensgebend. Aber auch die Blätter ernähren viele Schmetterlingsraupen. Doch sobald der Rainfarn getrocknet

ist, kehrt sich die Wirkung um. Der Rainfarn wird für Insekten unangenehm bis tödlich. Deswegen wird Rainfarn in allen möglichen Formen zur Insektenabwehr genutzt, von aufgehängten „Duft“-Blütensträußen gegen Fliegen, Mücken, Flöhe und Läuse, über Zwischenpflanzungen zum Beispiel bei Kartoffeln gegen den Kartoffelkäfer, bis zu Kräutergäusen für Gemüsekulturen. Die ganze Pflanze ist für den Menschen und viele Tiere giftig. Je nach Empfindlichkeit können auch schon bei Berührung Kontaktallergien auftreten. Da, wie immer, die Dosis das Gift ausmacht, wird der



Die goldenen Knöpfe des Rainfarns.

Foto: BUND.

Rainfarn aber auch in der Heilkunde für verschiedene Symptome zur inneren und äußerlichen Anwendung beschrieben. Der Trivialname Wurmkraut bezieht sich auf das Hauptanwendungsgebiet, denn Rainfarn war früher ein gängiges Entwurmungsmittel. Durch die starke Giftwirkung fand der Rainfarn auch Anwendung als Abtreibungsmittel. Vergiftungserscheinungen bis zum Tod waren dabei ein hohes Risiko. Werden Rainfarnblüten zum Färben von Wolle verwendet, entstehen sich je nach Beizmittel Farben von dunkelgelb bis dunkelgrün. Manche Menschen empfinden den Geruch des Rainfarns als angenehm würzig, andere als abstoßend, die dadurch weniger versucht sind, das giftige Kraut zu probieren.

Der BUND wünscht viel Spaß beim goldenen Knöpfesuchen, bei der Riechprobe und Kompaß-Nutzen! **-tkj.**

## Montessori-Kita ist jetzt die Größte im Gebiet

**Otzenrath.** Die Montessori-Kindertagesstätte an der Bahnstraße wächst weiter kräftig. Im Spätsommer 2017 nahm sie ihren Betrieb auf. Im vergangenen Jahr wurden bauliche Maßnahmen eingeleitet, um eine Erweiterung für die vierte und fünfte Gruppe zu realisieren. Nun, quasi mit der Fertigstellung, steht eine sechste Gruppe allerdings bereits in den Startlöchern. Zum Glück wurde groß genug geplant. Mit der sechsten Gruppe werden bald 130 Kinder, im Alter von vier Monaten bis sechs Jahren, in der modernen Kindertagesstätte in Otzenrath betreut. „Damit ist die Einrichtung der größte Kindergarten im Be-

reich Jüchen, Korschenbroich und Rommerskirchen“, erklärt Antonius Berheide vom Kreis-Jugendamt. Der zusätzliche Bedarf entstand durch eine Vielzahl an Zuzügen am Siedlungsschwerpunkt Hochneukirch/Otzenrath.

Für die zusätzliche Nutzfläche von 330 Quadratmetern standen im städtischen Haushalt 1,3 Millionen Euro zur Verfügung. Über Fördermittel des Landes Nordrhein-Westfalen und die Jugendamtumlage des Rhein-Kreises wird die Stadt Jüchen knapp 1,07 Millionen Euro erhalten. „Ich möchte mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken, dass wir dieses Projekt zeitgerecht und im

Kostenplan umsetzen konnten“, bilanziert Bürgermeister, Harald Zillikens. Für Johanna Holdt, Kita-Leite-

rin, ist die Erweiterung eine Bestätigung der guten Arbeit. Dabei weist sie auf ihr hervorragendes Team hin. Mit über

20 Voll- und Teilzeitkräften wird das Tagesgeschäft gemeistert. „Ich bin sehr stolz auf mein Team“, sagt die Leiterin mit einem lachenden und weinenden Auge, da sie im Zuge der Gruppenerweiterung freigestellt wird. Somit ist sie nicht mehr fest bei den Kindern aktiv.

Beim offiziellen Eröffnungstermin gab Kreis-Jugendamt-Leiterin, Marion Klein, gegenüber Holdt, ihre Anerkennung für alle Erzieherinnen und Erzieher kund. „Ich bedanke mich stellvertretend bei Ihrer gesamten Berufsgruppe. Ich habe jedes Jahr mehr Respekt für Ihre geleistete Arbeit.“

**Marc Arnold**



Viele strahlende Gesichter bei der offiziellen Eröffnung der Kita-Erweiterung in Otzenrath.

Foto: -stp

# Minister Andreas Pinkwart besucht den „Zweckverband LANDFOLGE“

Wirtschafts- und Energieminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart besuchte auf seiner Tour durch das Rheinische Revier den „Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler“ und informierte sich am Tagebau Garzweiler II über die interkommunale Zusammenarbeit der vier Anrainerkommunen Mönchengladbach, Erkelenz, Jüchen und Titz. Dabei waren sowohl die anstehende Leitentscheidung zum Kohleausstieg als auch die Strukturförderung Thema.



Jüchen. „Die Landesregierung arbeitet intensiv am Entwurf einer neuen Leitentscheidung für das Rheinische Braunkohlerevier. Damit wird ein Konzept für die anstehenden Veränderungen in den rheinischen Tagebauen vorgelegt und das Kohleausstiegsgesetz in die räumliche Planung übersetzt. Wir unterstützen die betroffenen Anrainerkommunen dabei, erfolgreich am Strukturwandel zu partizipieren. Ich freue mich, dass die Kommunen be-

Zentrale Aufgabe des Zweckverbandes ist die gemeinsame Entwicklung dieses Raumes unter Berücksichtigung des regionalen Strukturwandels.

Foto: Grates, Stadt Erkelenz

reits viele gute Ideen für die Zeit nach der Braunkohle entwickelt haben, wie der rekultivierte Raum in Zukunft genutzt werden kann. Es ist sehr wichtig, dass die Kommunen diese große Herausforderung gemeinsam angehen“ erklärte Minister Pinkwart. So sollen die Anregungen der Tagebau-Anrainerkommunen sowie der Teilnehmer des öf-

fentlichen Beteiligungsprozesses in den Entstehungsprozess der neuen Leitentscheidung einfließen. Über das „Starterpaket Kernrevier“ soll zudem das „Grüne Band“ als prioritäres Projekt für den Zweckverband gemeinsam mit Vertretern der Region und des Landes bis zur Antragsreife qualifiziert werden. Weitere Projekte sollen folgen, um die Anrainerkommu-

nen dazu zu befähigen die mit dem Strukturwandel verbundenen Herausforderungen zu meistern.

„Der ‚Zweckverband LANDFOLGE Garzweiler‘ leistet gute Arbeit, die Zukunft rund um den Tagebau Garzweiler aktiv

gemeinsam zu gestalten und zukunftsweisende Projekte für die Bürger umzusetzen. Die kommunalen Ziele müssen auch bei der Leitentscheidung berücksichtigt werden. Unsere Anliegen wurden positiv aufgenommen und die Fortsetzung des Dialogs zugesagt“, freut sich Verbandsvorsteher Dr. Gregor Bonin.

Auch die vier anwesenden (Ober-)Bürgermeister aller Mitgliedskommunen und Geschäftsführer Volker Mielchen warben für die von den Kommunen und dem Zweckverband eingereichten Strukturförderanträge im Programm „Starterpaket Kernrevier“ sowie im „SofortprogrammPLUS“. Alle waren sich einig, dass der Ministerbesuch als deutliches Zeichen gesehen werden kann, dass die Gesetze zum Kohleausstieg und der Strukturförderung in NRW jetzt konsequent umgesetzt werden sollen.

Zeit, dass sich was ändert.

WWW.SPD-JUECHEN.DE

SPD

# Corona-Pandemie: Der Rhein-Kreis erhöht die mobilen Test-Kapazitäten

Jüchen. In ganz Deutschland sind die Corona-Infektionszahlen wieder angestiegen und damit auch die Sorge vor einem erneut rasanten Anstieg der Fallzahlen. Um einer zweiten Infektionswelle zuvorzukommen und sie möglichst erst gar nicht entstehen zu lassen, setzt der Rhein-Kreis bei seiner Corona-Strategie im Schulterschluss mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) verstärkt auf mobile Test-Teams. Ein entsprechender Vertrag zwischen dem Rhein-Kreis und dem DRK

Kreisverband wurde jetzt in Neuss unterzeichnet. Damit verfügt der Kreis über drei statt bisher zwei Test-Teams und die Möglichkeit von bis zu 25 Vor-Ort-Testeinsätzen pro Tag. „Nach Einschätzung der Weltgesundheitsorganisation wird es bis auf weiteres immer wieder zu steigenden Corona-Zahlen kommen. Das heißt, nimmt man den Druck von dem Virus, kommt es zurück“, sagt Landrat Hans-Jürgen Petrauschke zum Hintergrund. „Deshalb haben wir unsere mobilen Testka-

pazitäten erhöht. Das verschafft uns zusätzliche Agilität im Kampf gegen das Virus. Wir können so auch flexibler auf örtliche Entwicklungen reagieren“, so Petrauschke.

„Mit dem DRK-Kreisverband, der schon erfolgreich die zwei stationären Teststellen in Neuss und Grevenbroich betreut, haben wir auch für die mobilen Test-Trupps einen erfahrenen Partner an unserer Seite“, betont Kreisdirektor Dirk Brügge, der auch den Corona-Krisenstab des Kreises leitet. Zum Einsatz kämen sie vor allem in Seniorenheimen, aber auch in Schulen und anderen Einrichtungen. „Wir testen zum Beispiel auch mobil, wenn es in einem ganzen Wohnblock Menschen mit Symptomen gibt“, so Brügge.

Zu den Aufgaben der im Auftrag des Kreises agierenden mobilen Testteams gehört auch die Registrierung der zu testenden Personen, die Beschriftung der Proben nach den Vorgaben des Kreisgesundheitsamtes und die umgehende Weiterleitung

an ein vom Kreis benanntes Labor. Der Kreis als Auftraggeber stellt sicher, dass während der von ihm veranlassten Probeentnahmezeiten mindestens ein Arzt in Rufbereitschaft zur Verfügung steht, der bei Bedarf

ärztlich intervenieren kann. Außerdem stellt er die erforderliche Schutzausrüstung für die vor Ort eingesetzten Kräfte sowie alle Materialien zur Entnahme der Proben zur Verfügung.



Die Vertragsunterzeichnung zur Erweiterung der mobilen Corona-Testteams. Foto: -rkn.

Besuchen Sie unser neues Profil auf

INSTAGRAM

ERFT-KURIER  
TOP-KURIER



## Coronazahlen steigen

**Jüchen.** Im Rhein-Kreis ist bei 95 erkrankten Personen eine Infektion mit dem Coronavirus nachgewiesen. Kreisweit 953 Personen sind wieder von der Infektion genesen. Von den aktuell mit dem Virus infizierten Personen wohnen 32 in Neuss, 13 in Jüchen, zwölf in Grevenbroich, zehn in Dormagen, neun in Kaarst, acht in Meerbusch, sieben in Korschenbroich, und vier in Rommerskirchen. 23 Menschen sind im Zusammenhang mit der Erkrankung verstorben. Insgesamt wurden im Rhein-Kreis 1.071 Infektionen mit dem Coronavirus bestätigt. Der Wert der Neuinfektionen je 100.000 Einwohner in den letzten sieben Tagen liegt bei 18,2. Sollten dieser 50 erreichen, müssten verschärfte Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus getroffen werden. Im Altenheim Maria Frieden in Jüchen wurden am Sonntag 74 Bewohner und 92 Mitarbeiter auf eine Infektion mit dem Coronavirus getestet. Alle bislang vorliegenden Testergebnisse von 71 Bewohnern und 86 Mitarbeitern sind negativ. Bei drei Bewohnern und sechs Mitarbeitern standen die Testergebnisse bei Redaktionsschluss noch aus. Die Reihentestung wur-

de durch das Kreis-Gesundheitsamt veranlasst, da in einem Wohnbereich des Heimes bei zwölf Bewohnern und vier Mitarbeitern eine Infektion mit dem Coronavirus nachgewiesen wurde. Derzeit sind im Rhein-Kreis 490 Personen als begründete Verdachtsfälle auf Empfehlung des Kreis-Gesundheitsamtes durch die jeweilige Stadt in Quarantäne gesetzt. 5.105 Personen konnten bereits wieder aus der Quarantäne entlassen werden, da sie nach Ablauf der 14-tägigen Inkubationszeit keine Krankheitssymptome zeigten. „Die in den vergangenen Wochen wieder gestiegenen Infektionszahlen sind beunruhigend und machen deutlich, dass die Corona-Pandemie noch lange nicht beendet ist“, erläutert Landrat Hans-Jürgen Petruschke die im Rhein-Kreis ebenso wie landes- und bundesweit gestiegenen Fallzahlen. „Wir haben viele voneinander unabhängige Infektionen. Es gibt also weiter eine permanente Ansteckungsgefahr“, so Petruschke, der an die Bürgerinnen und Bürger appelliert: „Um die Ausbreitung einzudämmen ist es unbedingt erforderlich, dass sich alle an die Verhaltens- und Hygieneregeln halten.“

# Kleine Kirmes als Ersatz fürs Schützenfest

**Gierath.** Dass die Schützenfeste in diesem Jahr ausfallen müssen, ist zwar schwer, doch

alle Beteiligten verstehen und unterstützen die Entscheidung. Und für die Königspaare be-

deutet dies, dass sie in den meisten Orten noch eine Amtsperiode dranhängen dürfen. So ging es auch Markus Schroeder und Erika Breuer aus Gierath. Eigentlich wollten sie als Königspaar am vergangenen Wochenende die Parade abnehmen, stattdessen wurde wenigstens ein kleines Fest mit dem Schützenzug gefeiert. Und dafür ließen sich die beiden etwas ganz Besonderes einfallen: Sie bauten eine kleine Kirmes auf und sorgten mit bunten Bonbons, Popcorn und kühlen Getränken wenigstens für etwas Kirmes-Flair. Sogar das Entchen-Angeln ließen die Gierather nicht aus. Alles getreu dem Motto: „Wir machen das Beste aus der Situation und freuen uns darauf, wenn wir nächstes Jahr hoffentlich richtig feiern können.“



Markus Schroeder und Erika Breuer dekorierten liebevoll eine Mini-Kirmes – immerhin ein kleiner Ersatz. Foto: -jule.

## Kommunalwahl barrierefrei möglich

**Jüchen.** Am 13. September können blinde und sehbehinderte Menschen in Nordrhein-Westfalen zum ersten Mal flächendeckend barrierefrei an einer Kommunalwahl teilnehmen. Gemeinsam mit den Blinden- und Sehbehindertenvereinen NRW haben die Kommunen Unterstützungsmaßnahmen für Menschen mit Sehverlust entwickelt, die ihnen erlauben, ihre Stimmen bei der Kommunalwahl selbstständig abzugeben. Damit Menschen mit Sehverlust wissen, wo sie die Kreuze setzen müssen, um die Kandidaten zu wählen, erhalten sie auf Wunsch ein kostenloses Wahlhilfpaket mit einer Wahlschablone. Die Stimmzettel werden bei der Wahl in

diese Schablone eingelegt. Über die nummerierten Öffnungen kann dann leicht an der gewünschten Stelle ein Kreuz gemacht werden. Wie das genau funktioniert, erläutert eine CD, die ebenfalls in dem Wahlhilfpaket enthalten ist. Welcher Kandidat sich hinter den einzelnen Öffnungen verbirgt, verraten akustische Stimmzettel. Dazu hat die Stadt Jüchen pro Wahlbezirk 0800er-Nummern eingerichtet, unter denen alle Stimmzettel des jeweiligen Wahlbezirks von einer freundlichen Computerstimme vorgelesen werden. Es kann sowohl zwischen den Stimmzetteln als auch zwischen den Einträgen der Kandidaten gesprungen werden. Die Anrufenden kön-

nen sich die Ansage mehrfach anhören. Die Rufnummern sind täglich 24 Stunden erreichbar. Alle Wahlberechtigten können die Wahlhilfpakete (Schablone und CD) im Rheinland beim Blinden- und Sehbehindertenverein Nordrhein unter 02159/9655-0 oder Mail an [info@bsv-nordrhein.de](mailto:info@bsv-nordrhein.de) erhalten und bei Bedarf die Telefonnummer des akustischen Dienstes des eigenen Wahlbezirks erfragen. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Wahlbezirks-Rufnummer unter Eingabe der Postleitzahl unter 0231/55 03 30 33 73 6 zu finden. Alle weiteren Informationen sind auch auf der Internetseite [www.bsvw.org/kommunalwahl-barrierefrei.html](http://www.bsvw.org/kommunalwahl-barrierefrei.html) erhältlich.

### BESTATTUNGEN REINDERS

-geprüfte Bestatter-  
Partner der Dt. Bestattungsvorsorge Treuhand AG

#### Dem Abschied Raum geben

Bei uns im Haus haben Familie und Freunde die Möglichkeit, sich in einer angenehmen Atmosphäre von dem Verstorbenen zu verabschieden.



02164 -34 33 Hochneukirch – 02166 -601409 Odenkirchen  
[www.bestattungen-reinders.de](http://www.bestattungen-reinders.de)

## Familien- und Kleinanzeigen.

### So erreichen Sie uns:

Montag: 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Dienstag: 09.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 09.00 Uhr bis 13.30 Uhr

telefonisch unter 02131 / 404 101 und rund um die Uhr online:  
[www.top-kurier.de](http://www.top-kurier.de).

Oder persönlich in Hochneukirch bei der Firma Weckauf:  
Bahnhofstraße 7, ☎ 02164 / 22 70



**TOP-KURIER.de**  
Das Amtsblatt der Stadt Jüchen

# KURZ & FÜNDIG

## Anzeigen aufgeben:

☎ 02131 / 404 101 · ✉ info@top-kurier.de · www.top-kurier.de  
 Hochneukirch: Fa. Weckauf Bahnhofstr. 7 · ☎ 02164 / 2270



*Für die vielen Glückwünsche,  
 Blumen und Geschenke anlässlich unserer  
**Diamantenen Hochzeit**  
 bedanken wir uns recht herzlich.*

*Roswitha und Werner Heppert  
 Jüchen im August 2020*



*Herr dir in die Hände  
 sei Anfang und Ende  
 sei alles gelegt.*

## Siegfried Hohendorf

\* 15. April 1935 † 15. August 2020

*In stiller Trauer:*

*Bärbel  
 Kinder mit Familien  
 Anverwandte und Freunde  
 Petri Heil mein lieber Kumpel  
 Dein Markus*

*Traueranschrift: Familie Hohendorf  
 c/o Bestattungen Reipen in 41363 Jüchen, Markt 13*

*Die Trauerfeier mit der anschließenden Urnenbeisetzung  
 findet aufgrund der momentanen Situation im engsten  
 Familienkreis statt.*

*Unser besonderer Dank gilt dem gesamten Team des  
 Hauses Maria-Frieden die ihn betreut haben.*

Statt jeder persönlichen Anzeige.

Unser Herz will dich halten.  
 Unsere Liebe dich umfassen.  
 Unser Verstand muss dich gehen lassen,  
 denn deine Kraft war zu Ende  
 und deine Erlösung eine Gnade.

## Paul Jansen

\* 16. April 1937  
 † 31. Juli 2020



Wir danken dir für alles, was du für uns warst  
 und was du für uns getan hast.

Uwe und Verena  
 mit Lennart  
 David und Heike  
 mit Melina und Marie  
 Isabell und Reinhard  
 Gina und Stefan mit Elias  
 Normann und Sarah  
 mit Paul und Matilda

Kondolenzanschrift: Bestattungen Reinders, c/o Fam. Paul Jansen,  
 Burgfreiheit 120, 41199 Mönchengladbach

Die Urnenbeisetzung hat im engen Familienkreis auf dem Friedhof  
 Hochneukirch stattgefunden.



Top-Kurier gefällt das.  
 Ihnen auch?  
 Besuchen Sie uns auf  
**FACEBOOK.**

**TOP-KURIER**

Feuerlöscher-Verkauf und Prüfdienst-  
 seit über 25 Jahren in Ihrer Nähe.  
 Feuerschutz W. Bähren, Tel./Fax  
 02166/681761

## Keine Zeitung erhalten?



Bitte nutzen Sie für  
 Ihre Reklamation

folgende Service-Nr.  
**02131 / 404 520**

oder online unter  
[erft-kurier.de/service/reklamation](http://erft-kurier.de/service/reklamation)

**Senioren  
 Service**

„Daheim statt Heim“  
 Wir vermitteln Ihre  
 „Rund um die Uhr Betreuung“  
**02431/9747744**  
[www.curita24.de](http://www.curita24.de)

Trockenbau, Fliesen, De-/Montage und  
 Abbrucharbeiten ☎ 0173/2834858

**FEUCHTIGKEITSISOLIERUNG  
 BAUSANIERUNG**  
 Pflasterarbeiten und  
 Minibaggerarbeiten  
 Über 30 Jahre Erfahrung.  
**Fa. Dirk M. Esser 02166/602205**  
[www.bausanierung-esser.de](http://www.bausanierung-esser.de)

Ein Mann für fast alle Fälle! Hausrepara-  
 turen, Dachrinnen-, Fensterreinigung.  
 Komme auch für Kleinigkeiten. ☎  
 02164/7021937 oder 0160/92626852

► Garten-, Pflaster-, Zaunbauarbeiten  
 u. handw. Dienstleistungen; Fa.  
 Achim Krömer, ☎ 0177/1409344 od.  
 ☎ 02165/3440000

Aus Altersgründen gepflegter Gemüse-  
 garten ab 2021 zu verpachten, Jü-  
 chen. Leerserstr. 26, ☎ 02165/7983

Besuchen Sie unser  
 neues Profil auf

## INSTAGRAM



**ERFT-KURIER  
 TOP-KURIER**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-361 60 • www.wm-aw.de FA**

**Fa. Koch aus Neuss kauft Wohnwa-  
 gen und Wohnmobile (auch ohne  
 Umweltplakette) gebührenfrei,  
 auch sonntags: ☎ 0800/2005420**

**Kaufe Wohnwagen Bj 88-20 Umkreis  
 800 km, evtl. Abbau auf Camping-  
 platz. Fa. Koch Wohnwagenvertrieb  
 gebührenfrei: ☎ 0800/2005420**

**☎ 02131/5284891**  
**Mobil: ☎ 0174 / 9370516 auch WhatsApp**  
**Ankauf / Abholung von KFZ aller Art**  
 Auch Unfall und andere Schäden. Komme und zahle bar.

**☎ 02131/153 49 75, Achtung!!! Zahle  
 bis 1.000,- € mehr als alle anderen.  
 Kaufe alle KFZ (Toyota, Audi, VW,  
 Opel, Ford u. alle anderen Fabrikate),  
 Diesel und Benziner, mit und ohne  
 Schäden, TÜV/km egal. Seriöse Ab-  
 wicklung, auch sonntags, Barzah-  
 lung. WhatsApp - 0175/888 54 51 -**

**☎ 02131/5283963 ATC. Ankauf aller  
 PKW's, auch mit Mängeln/Unfall.  
 Auch per WhatsApp ☎0173/2302267**

**Ankauf Fa. FIEBIG, PKW + Schrott-PKW**  
 ☎ 02181/4924007 o. 0177/7226288

**Herr Philipp sucht Pelze, Nähmaschi-  
 nen, Teppiche, Silberbesteck Porze-  
 llan, Münzen, Uhren, Schmuck, Mode-  
 schmuck, Tischdecken, Abendgarde-  
 robe, Orden, alte Küchen, zahle 70 %  
 über Tageskurs für Gold, seriös und  
 fair. ☎ 02131/1722377 Kostenl. Ab-  
 holaktion Mo.-So. v. 9:00 - 21:00 Uhr**

**Achtung Ankauf Pelze von 100,- € -  
 6.000,- € Bekleidung, Handtaschen,  
 Porzellan, Zinn, Silberbesteck, Näh-/  
 Schreibmaschine, Bleikristall, Teppi-  
 che, Münzen, Bernstein, Schmuck.  
 Seriöse Hausbesuche - Barzahlung  
 ☎ 02041/9879383 Frau Franz**

**Achtung Ankauf!!! Pelze, Bekleidung,  
 Porzellan, Sammeltassen, LP's,  
 Möbel, Zinn, Näh-/Schreibmaschinen,  
 Bücher, Bleikristall, Silber, Uhren,  
 Münzen, Bilder, Krüge, Teppiche, Ta-  
 schen, Puppen, Bernstein, Schmuck.  
 Frau Weiß ☎ 0163/8860977**

**Deutsches Handelshaus sucht Sam-  
 meltassen, Kaffeeserv., Puppen, Pel-  
 ze, Silberbest., Bücher, Näh-/Schreib-  
 masch., Uhren, Pfeifen, Bekleidung,  
 Schallpl., u.v.m. ☎ 02041/4055649**



## Bestattungen Reipen

Der letzte Weg in guten Händen

[www.bestattungen-reipen.de](http://www.bestattungen-reipen.de)

41363 Jüchen, Markt 13, Tel: 02165 436

**Wir stehen Ihnen mit einfühlsamer Beratung und Hilfe im  
 Trauerfall und in der Vorsorge zur Seite,  
 Seit mehr als 125 Jahren.**

- persönliche fachkundige Beratung, auch gerne bei Ihnen im Hause
- Begleitung im Trauerfall durch unser geschultes Fachpersonal
- Erledigungen aller notwendigen Formalitäten
- Rentenbeantragungen aller Renten (Deutsche Rentenversicherung, Knappschaft, Betriebsrenten uvm.)
- Beratung in allen Fragen der Bestattungsvorsorge

Seit mehr 125 Jahren steht der Familienname **Reipen**  
 für ein seriöses und familiäres Bestattungshaus

**Wir stehen Ihnen persönlich zur Seite!**

**ANKAUF von Porzellan, Zinn, Römerglä-  
 sern, Puppen, Pelzen, Designerta-  
 schen, Streichinstrumenten, Bildern,  
 Bernstein-Modeschmuck, Münzen,  
 Luxusuhren, Gold- & Silberschmuck  
 zu Höchstpreisen. ☎ 0163-4864690**

**Herr Heilig kauft: Pelze, Kristall, Porze-  
 llan, Puppen, Taschen, Näh-/Schreib-  
 ma., Krüge, Bilder, Bücher, Kleidung,  
 Zinn, Möbel, uvm. ☎ 0178/4635062**

**Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie  
 AKUT - Die PC-Notaufnahme, kosten-  
 los an: ☎ 0800/2436771, 0177/  
 4368240 [www.akut-online.de](http://www.akut-online.de)**

**Transporte und Entrümpelungen aller-  
 Art -Kostenlose Besichtigung vor Ort.  
 ☎ 02164/950006 od. 0174/1444549**

**Fensterreinigung gut und günstig!**  
 ☎ 02161/3071890

Freunde, dass der Mandelzweig wieder blüht und treibt,  
ist das nicht ein Fingerzeig, dass die Liebe bleibt.

Im Kreis der Familie haben wir  
Abschied genommen von

**Ursula  
Jakubzik**

geb. Williger

\* 13. November 1933

† 13. August 2020



Danke für Alles.

Astrid  
Olaf und Ruth  
mit Mitja, Malte und Marie  
Claudia und Rainer mit Pascal  
und Verwandte

Kondolenzanschrift: Bestattungen Reinders,  
c/o Fam. Jakubzik, Burgfreiheit 120, 41199 Mönchengladbach

Die Trauerfeier wird gehalten am Donnerstag, den 27. August 2020,  
um 12.00 Uhr in der evangelischen Kirche Hochneukirch, Bahnhofstraße.  
Im Anschluss findet die Urnenbeisetzung auf dem evangelischen  
Friedhof Hochneukirch, Rheydter Straße, statt.

Anstelle von freundlich zugedachtem Blumenschmuck bitten wir um  
eine Spende an das Friedensdorf International (Oberhausen) bei der  
Stadtsparkasse Oberhausen, IBAN: DE59 3655 0000 0000 1024 00,  
unter dem Kennwort: ‚Ursula Jakubzik‘.

Statt Karten



**Heinz  
Schlafen**

† 15. Juli 2020

In den schweren Stunden des Abschieds war es uns  
ein Trost zu erfahren, wie viel Freundschaft, Zuneigung  
und Wertschätzung unserem lieben Verstorbenen  
entgegengebracht wurde.

Die vielen persönlichen Briefe, die überaus große  
Anteilnahme in Worten und Geldspenden sowie das  
ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte haben uns tief  
bewegt und die Gewissheit gegeben, dass seine  
Persönlichkeit bei allen, die ihm nahestanden,  
unvergessen bleiben wird.

Unser ganz besonderer Dank gilt dem  
Pflegeteam der Diakonie in Jüchen, der Tagespflege  
A.S.B. in Hochneukirch und dem Hausarztzentrum  
Dr. Michels und Wreh.

*Änne Schlafen mit Familie*

Hochneukirch, im August 2020

## Rollrasen Anlagenpflege

- Bäume fällen • Hecken schneiden • Kaminholz
- Pflasterarbeiten • Wurzel fräsen

Wir nehmen Ihren Garten in Pflege. Professionelle und kompetente Beratung!

Gartenbau Express • Tel. 02181/161597 • Mobil. 0160/6061052

### Bärbels Barbierstübchen

Garzweiler • Garzweiler Allee 37a  
Terminvereinbarung erbeten  
☎ 0 21 65/353

www.nachhilfe.info

Klavier und E-Bassunterricht vom Be-  
rufsmusiker. Auch bei Ihnen zu Hau-  
se. ☎ 0177/7877035

UMZÜGE GEZER. LKW mit 3 MANN  
8 Std. 489,-€ z.zg. Montage inkl. Versi-  
cherung. www.transporte-und-umzue-  
ge-gezer.de Tel: 02421-2625858

Fensterreinigung gut + günstig.  
☎ 02161/3070830

### Wir reinigen:

- Einfahrt • Terrasse
- Kellerabgang

vom *Winterschmutz* mit unserem  
Heißwasser Hochdruckreiniger

**Gartenbau Express**  
Tel. 0 21 81/16 15 97  
Mobil. 01 60/6 06 10 52

www.nachhilfelehrer-jobs.de

Wir suchen eine

### Aushilfe (m/w/d)

1. für den Winterdienst  
in Festeinstellung
2. für den Gartenland-  
schaftsbau
3. für Reinigungsarbeiten

**Gartenbau-Express**  
02181/161597 oder  
0160/6061052

Für ein Objekt in Bergheim, Niederau-  
ßem + Raum Grevenbroich suchen  
wir erfahrene Reinigungskräfte (m/w/  
d). Tariflicher Stundenlohn, 8 Stunden  
täglich (Mo-Fr). Gebäudereinigung  
Colonia. ☎ Mobil: 0160-1812615/  
Festnetz: 0221-311366

Suche Friseur/in (m/w/d) für Senioren-  
zentrum auf 450 €-Basis. Gerne  
Muttis oder Wiedereinsteiger.  
☎ 0172/2431604

In unserer heutigen Ausgabe  
und Teilen der Auflage liegen  
Prospekte folgender Firmen  
bei:



**Kaufland**



*Wenn meine Kräfte brechen,  
mein Atem geht schwer aus  
und kann kein Wort mehr sprechen,  
Herr, nimm mein Seufzen auf.*

**Gertrud Behr**

geb. Hamacher

\* 3. April 1932

† 13. August 2020

*In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.*

*Karlheinz und Odilia*

*Karin und Klaus*

*Angela*

*Sandra*

*Enkel und Urenkel*

*und alle Anverwandten*

Traueranschrift: Familie Behr

c/o Bestattungen Reipen in 41363 Jüchen, Markt 13

Die Trauerfeier wird gehalten am Freitag, dem 21. August  
2020, um 11.00 Uhr an der Grabstätte auf dem kath. Friedhof  
zu Otzenrath.

Anschließend ist die Urnenbeisetzung.

Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Aufgrund der momentanen Situation bitten wir um einen  
Mund-Nasenschutz und die Einhaltung des Abstandes von  
1,50m.

Sollte jemand aus Versehen keine gesonderte Anzeige  
erhalten haben, bitten wir diese als solche zu betrachten.

## Praxiseröffnung

Am 14.9.2020 eröffnen wir  
in Jüchen, Steinstr. 25

eine Praxis für  
Innere Medizin,  
Allgemeinmedizin,  
Diabetologie und  
Palliativmedizin.

Telefon: 02165 / 170 401-0

Fax: 02165 / 170 401-50

www.praxis-koenigstrasse.de

Zweigpraxis des MVZ Praxis Königstraße Grevenbroich

Dr. med. Marya Faqiryar  
Dr. med. Michael Stammen  
Ulrike Reschke

Diese Zeitung zustellen  
und Geld verdienen!

Ihr Kontakt zu uns  
Web [www.panorama-vertrieb.de](http://www.panorama-vertrieb.de)  
Telefon 0211 58 05 95 70



Neu – kontaktieren Sie  
uns per WhatsApp  
0151 26 43 06 58

# Kreiswahlleiter: Politische Mitgestaltung nutzen!

**Jüchen.** Am Sonntag, 13. September, finden in Nordrhein-Westfalen Kommunalwahlen statt. Im Rhein-Kreis geht es um die Wahl des Landrates, der Bürgermeister und um die Besetzung des Kreistags und der acht Stadt- und Gemeinderäte.

Kreisdirektor und Kreiswahlleiter Dirk Brügge erinnert daran, wie wichtig die Ausübung des Wahlrechtes ist: „Die Corona-Krise hat uns vor Augen geführt, wie groß die Solidarität in unserem Land ist und dass es auf jeden von uns ankommt. So ist es auch in der Demokratie. Gefährdet ist unsere freiheitlich-demokratische Gemeinschaft, wenn zu wenige mitmachen, wenn Wahlberechtigte nicht an die Urnen gehen. Dann können Minderheiten über die Zukunft aller bestimmen. Die Kommunalwahlen bieten eine gute Gelegenheit, diese Zukunft mitzugestalten. Als Kreiswahlleiter unseres Rhein-Kreises bitte ich Sie: Nutzen Sie die Möglichkeit der politischen Mitgestaltung und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.“

Die Corona-Pandemie, so Brügge weiter, wirke sich auch auf die Durchführung der Kommunalwahlen aus. Wahlberechtigte

sollten sich daher auch Gedanken darüber machen, auf welchem Weg sie ihre Stimme abgeben wollen.

„Die Stimmabgabe per Briefwahl ist die sicherste Form, um Infektionsrisiken zu minimieren. Ich bitte Sie daher, möglichst zahlreich und frühzeitig davon Gebrauch zu machen. Mit ihrer Stimmabgabe bei der Kommunalwahl nehmen Sie direkt Einfluss auf die Entwicklungen in Ihrer Heimat. Denn nirgends ist der Einfluss der Wählerinnen und Wähler so groß wie auf der kommunalen Ebene“, sagt Kreiswahlleiter Brügge.

Rund 365.000 Bürger sind im Rhein-Kreis am 13. September

zum Urnengang aufgerufen. Wahlberechtigt sind alle EU-Bürger, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl ihren Wohnsitz im Rhein-Kreis haben und sich sonst gewöhnlich dort aufhalten. Wer die Möglichkeit der Briefwahl nutzen möchte, stellt bei der zuständigen Stadt oder Gemeinde, meist im Bürgerbüro oder beim Einwohnermeldeamt, den Antrag auf Aushändigung der Briefwahlunterlagen. Wichtig ist, dass Briefwähler ihren Wahlumschlag rechtzeitig abschicken oder bei der zuständigen Stelle abgeben; der Wahlbrief muss spätestens am Wahltag bis 16 Uhr vorliegen.



Kreisdirektor und Kreiswahlleiter Dirk Brügge appelliert an die Bürger, sich an der Wahl zu beteiligen. Foto: -rkn.



## Wir suchen Dich!

Zur Reinigung und Pflege der Umkleidekabinen an unserer Sportanlage suchen wir schnellstmöglich eine

**Reinigungskraft (m/w/d).**

Nähere Informationen unter  
Sabinequeck@web.de oder 0162-1892371

## > Information:

### Vorsicht bei „schnellem Geld“

Schnell und leicht Geld verdienen – das wird Ihnen unter „Nebenbeschäftigung“ in manchen Anzeigen in diesem Anzeigenblatt versprochen. Achten Sie bitte auf diese Grundsätze:

- Zahlen Sie kein Geld! Seriöse Unternehmen fordern keine Schutz-, Aufnahme- oder Katalog-Gebühr.
- Kaufen Sie im Voraus keine Materialien, ohne dass für Ihre Leistungen eine Abnahme-Garantie besteht.
- Reagieren Sie vorsichtig auf Annoncen, bei denen eine 0900-Nummer zum Kontakt steht. Auf der anderen Seite läuft wahrscheinlich nur ein Tonband – und hohe Telefongebühren werden fällig.

Hilfestellung gibt's auch unter [www.verbraucherzentrale.nrw.de](http://www.verbraucherzentrale.nrw.de)  
– Anzeigenleitung –

## Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen.

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmale in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises**  
a. Verbrauchsausweis = V  
b. Bedarfsausweis = B
- 2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises**  
in kWh/(m<sup>2</sup>a) z.B. = 260,65 kWh
- 3. Der wesentliche Energieträger**  
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle = K  
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas  
c. Heizöl = Öl  
d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW  
e. Brennholz, Holzpellets usw. = HZ  
f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes**  
Bj, z.B. Bj. 1980
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen**  
A+ bis H, z.B. Kl. B

## Anwendungsbeispiel:

Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m<sup>2</sup>a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B  
= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

–Anzeigenleitung–

**Jüchen - altengerechtes Wohnen,**  
Odenkirchener Str. 18, 2. OG mit Aufzug, 2 Zimmer, offene Küche, Diele, Bad mit ebenerdiger Dusche, 49,96 qm, Miete 257,29 € + Miete anteilig Gesellschaftsraum 26,48 €, Niederschwellige Betreuungskostenpauschale 34,50 €, Nebenkostenvorauszahlung 150,- € + Heizkostenvorauszahlung 61,73 € + Tiefgaragen-Stellplatz 45,- € + SAT-Gebühr 5,- € = Miete Gesamt 580,- €, ab 01.11.2020 oder früher, Fliesen, Fußbodenheizung, Wintergarten, EnEV 102,5 kWh/(m<sup>2</sup>a), Gaszentralheiz., BJ 2009, Hausverwaltung G&S, Tannenweg 6, Jüchen, Tel.: 02165-4289640 oder [hvga@web.de](mailto:hvga@web.de)

## Neue Nachhaltigkeitspartnerschaft

**Jüchen.** Der Rhein-Kreis und seine kolumbianische Partnergemeinde Campohermoso sind für die Teilnahme am Projekt „Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften“ ausgewählt worden. Es wird von der Servicestelle „Kommunen in der Einen Welt“ im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung koordiniert und finanziert. Ziel des zweijährigen Vorhabens ist es, sowohl in Deutschland als auch in Lateinamerika einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele zu leisten, die die Vereinten Nationen als „Agenda 2030“ verabschiedet haben.

Im Jahr 2018 hatte Landrat Hans-Jürgen Petruschke die „Agenda 2030“-Musterresolution des Deutschen Städtetags und der deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas mit dem Titel „Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ un-

terzeichnet. Der Rhein-Kreis Neuss erklärte sich damit bereit, die global nachhaltige Entwicklung im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen.

Petruschke freut sich dementsprechend über die Teilnahme an dem Projekt und betont: „Die internationale Kooperation ist gerade in Zeiten von Corona wichtiger denn je. Probleme wie der Klimawandel oder eben die Pandemie lassen sich nur gemeinsam lösen.“ Allen voran die Kommunen seien Schlüsselakteure im Transformationsprozess hin zu einer nachhaltigeren Welt. „Selbstverständlich stellt sich auch der Rhein-Kreis Neuss in vielfältiger Art und Weise dieser Verantwortung. Wir freuen uns sehr, mit unseren Freunden aus Campohermoso an dem Projekt teilzunehmen“, so der Landrat.

Das Projekt „Kommunale Nachhaltigkeitspartnerschaften“ soll dazu dienen, die

„Agenda 2030“ auf kommunaler Ebene gemeinsam zu lokalisieren und weiter zu implementieren. Dazu werden regelmäßige Erfahrungs- und Wissensaustausche zwischen den Verwaltungen stattfinden, aus denen weiterführende Konzepte und Kooperationen entstehen sollen. Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Auftaktveranstaltung im Oktober in virtueller Form, jedoch unter Beteiligung aller Akteure aus Deutschland und Lateinamerika stattfinden. Thiago de Carvalho Zakrzewski, Beauftragter für Klimaschutz und Nachhaltigkeit des Rhein-Kreises Neuss und Verantwortlicher für die kommunale Entwicklungszusammenarbeit, ist überzeugt: „Das Projekt wird die involvierten Akteure beim bestmöglichen Einsatz ihrer Ressourcen fördern, die ‚Agenda 2030‘ stärken und die Partnerschaft zwischen uns und Campohermoso nachhaltig festigen.“

**ZUSTELLER (M/W/D) WERDEN:  
ZUSTELLER.DE/BEWERBUNG**

# „Lernen auf Distanz“ – Jüchener Gesamtschule hat einen Plan B

**Digitalisierung und das Konzept der Lernbüros an der Gesamtschule Jüchen machen sich in Zeiten der Corona-Pandemie bezahlt. Die Gesamtschule Jüchen ist für den geforderten Regelbetrieb bereit.**

**Jüchen.** Den Herausforderungen bei den Vorbereitungen auf das neue Corona-Schuljahr 20/21 konnte die Gesamtschule Jüchen auf die seit Gründung der Schule ins Zentrum der Schulentwicklung gestellte Digitalisierung und den seit den Anfängen der Corona-Pandemie im März 2020 gemachten Erfahrung aufbauen. Stellvertretender Schulleiter Elmar Welter: „Wir haben nicht nur einen Plan B, sondern auch einen Plan C und D! Wir können den verschiedenen Szenarien in Form eines Stufenplans angemessen begegnen.“

Allen Plänen ist gemein, dass der reguläre Stundenplan auch im Hinblick auf die unterschiedlichen Szenarien der weiteren Entwicklungen der Corona-Pandemie erhalten werden soll.

Der Unterricht nach Stundenplan soll auch bei einem erneuten „lockdown“ erhalten bleiben. Die Schulleiterin Susanne Schumacher: „Es uns sehr wichtig, dass Schülern und Eltern bei allen notwendigen Einschränkungen eine tägliche Lernroutine erhalten bleibt. Es muss, dass Ziel sein, über Kontinuität und Präsenz über die Distanz hinweg ein Gefühl der Zugehörigkeit und Bindung zur Schule zu erhalten.“

Die Pandemie-Pläne sehen vor, dass die Schüler über die ausgebauten Lern- und Kommuni-



**Das Team der Jüchener Gesamtschule ist bestens für das neue Schuljahr gerüstet.**

*Foto: Gesamtschule Jüchen*

kationssysteme moodle, we-buntis, bigbluebotton, schul.cloud und logineoNRW webbasiert unterrichtet werden.

Bei den Plänen der Schule sind die verschiedensten Szenarien in Betracht gezogen worden, zum Beispiel dass nur einzelne Schüler, Teile von Klassen oder ganze Jahrgänge ins Homeschooling gehen müssen. Es gibt auch Pläne für „hybriden“ Unterricht, falls wieder nur eine begrenzte Anzahl von Schülern aufgrund der Abstandsregeln in die Schule dürfen. Hier soll dann für die Schüler im Wochenwechsel „Lernen auf Distanz“ mit Präsenzunterricht stattfinden.

Die Planungen haben bereits vor den Sommerferien und zeigen erste Früchte. Hierfür hat die Schule bereits vor den Sommerferien eine neue technische Ausstattung für die Klassenräume entwickelt und die Stadt Jüchen davon überzeugt, zwei Muster-Klassenräume in der Gesamtschule Jüchen mit einer Video-/Audio-Streamingtechnik auszustatten.

Diese Ausstattung erlaubt es nun Schüler im Homeschooling aus dem Klassenraum heraus am Unterrichtsgeschehen teilhaben zu lassen, so dass bestenfalls alle Schüler einer Klasse gleichzeitig ob zuhause oder im Klassenraum am Unterricht gleichzeitig teilnehmen können.

Nach erfolgreicher Installation und überzeugender Präsentation der Technik für Eltern und Stadt in den Sommerferien prüft die Stadt Jüchen Möglichkeiten, weitere Klassenräume mit dieser Technik aus Mitteln des Digitalpakts auszustatten. Endgeräte für bedürftige Schüler

Die gute Zusammenarbeit zwischen Gesamtschule und Stadt Jüchen macht sich auch bezahlt bei der Umsetzung der Hygienevorschriften und der aufgelegten Sofortausstattungsprogrammen des Digitalpakts. Das von der Stadt Jüchen in die Gesamtschule Jüchen gesetzte Vertrauen bei der Entwicklung von Technologie zur Digitalisierung von Verwaltung,

Kommunikation und Unterricht hat zumeist Pilotcharakter und wird nach erfolgreicher Testung auch den anderen Jüchener Schulen angeboten.

Welter ist zuversichtlich, dass die Mittel der Sofortprogramme für Schüler-Endgeräte gezielt zum Ausgleich sozialer Ungleichheiten eingesetzt werden können. Verweist aber darauf, dass zum einen die Geräte wegen der Lieferschwierigkeiten die Schule wohl erst zum Jahresende erreichen werden und zum anderen damit lediglich soziale Härten aufgefangen werden können. Die Schule halte grundsätzlich an dem Konzept von BYOD (bring your own device) fest, d.h. die Schüler arbeiten mit ihren privaten Endgeräten.

Welter: „Auch wenn bei uns viele der Maßnahmen der Landesregierung in Sachen Digitalisierung bereits längst umgesetzt sind, freuen wir uns über die Bestätigung unseres vor drei Jahren eingeschlagenen Weges.“

Das Konzept der Lernbüros ist erfolgreich. Schumacher: „Es zahlt es sich nun aus, dass die Gesamtschule Jüchen an Ihrem Konzept der Lernbüros festgehalten hat. Wir sind fest entschlossen dieses erfolgreiche Konzept, dass immer mehr Anhänger findet, weiterzuentwickeln.“

Lernen auf Distanz setzt die Fähigkeit und Bereitschaft des eigenverantwortlichen Lernens

voraus – das ist erklärtes Ziel des didaktischen Konzepts der Lernbüros.

Die Kompetenz zum selbstständigen Lernen ist neben den technischen Möglichkeiten und der digitalen Lehrkompetenz ein wichtiger Baustein eines erfolgreichen „Lernen auf Distanz“. Diese Bausteine sind an der Gesamtschule Jüchen seit Jahren systematisch aufgebaut worden, was sich nun in Zeiten der Krise und des Handelns bezahlt macht.

Der Ausbau der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern funktioniert: Seit diesem Schuljahr ist die Montag-Stiftung ein neuer starker Kooperationspartner der Gesamtschule Jüchen. Zusammen entwickeln diese nun in einem landesweiten Pilotprojekt eine Software/App für ein digitales Schüler-Lerntagebuch, dass die Arbeit im Lernbüro passgenau ergänzt. Wie bei vielen digitalen Neuerungen in Kommunikation, Unterricht und Verwaltung wird auch dieses Projekt in der IT-Profil-Klasse ausprobiert, um dann später nach der erforderlichen Reife auch in weiteren Klassen eingesetzt zu werden. Welter: „Wir sind stolz, mit der Montag-Stiftung einen neuen, starken Partner gewonnen zu haben, der uns hilft, passgenau einen wichtigen Baustein unseres Konzepts der Förderung des selbständigen Lernens weiter zu entwickeln und zu digitalisieren.“



**So könnte der Unterricht aussehen.**

*Foto: Gesamtschule Jüchen*